Nord-Nachrichten

MANNHEIM

Sandhofen · Schönau · Waldhof · Gartenstadt

Die Zeitung für Sandhofen, Schönau, Waldhof und Gartenstadt

Metropolregion Rhein-Neckar

10. Jahrgang · 12. Ausgabe | Stadtteil-Portal.de | 30. November 2012

Inhalt

Seite 2 Schönau bekommt einen neuen Platz

Seite 3 Verabschiedung von Bankdirektor Bernd Aust

Seite 4/5 Impressionen und Nachlese zur Langen Nacht in Mannheims Norden

Seite 6 Neue Leitung des Polizeireviers Sandhofen

Seite 7 Advent, Advent…

Seite 8 Weihnachtsmärkte in Mannheims Norden

Seite 11 Vorlese-Ecke

Seite 12 Termine

Stadtteil-Portal.de

Andrea Nahles bei den Kurpfälzer Sozialtagen

Eine lebendige Schule

Tanztee beim TV 1877

Eine Erfolgsgeschichte geht in die neunte Runde

Lange Nacht der Kunst und Genüsse in Sandhofen

Joachim Mainka vom Gewerbeverein Sandhofen begrüßt die Besucher zur Eröffnung der „Langen Nacht". Foto: Schillinger

SANDHOFEN. In ganz Mannheim war das offizielle Plakat der Langen Nacht auf den silbernen Stimmgabeln zu sehen. Unter dem Motto „Wir machen mit" zeigten die Selbständigen in 15 Mannheimer Vororten Flagge und präsentierten in ihren Gewerberäumen ihre Angebote und boten besonders jungen Künstlern die Möglichkeiten, sich und ihre Werke vorzustellen.

Auch in Sandhofen, wo vor neun Jahren die Erfolgsstory der Langen Nacht begann, konnten die Menschen ihre Geschäfte besuchen, und das taten sie reichlich trotz dauerhaftem Regen. Doch zuerst versammelte sich fast alles, was in Sandhofen Rang und Namen hat, zur offiziellen Eröffnung in der Schalterhalle der Volksbank Sandhofen am Stich. Vorstandssprecher Bernd Aust begrüßte zusammen mit seinem Vorstandskollegen Manfred Baumann und Prokurist Thomas Fleck die Gäste, unter denen Bundestagsabgeordneter Prof. Egon Jüttner, Landtagsabgeordneter Wolfgang Raufelder sowie die Stadträte Andrea Safferling und Gerhard Fontagnier und vom Kreisverband des Bund der Selbständigen Geschäftsführer Klaus Schäfer zu sehen waren. Aber auch ganz besonders alle anderen Anwesenden aus der Bürgerschaft, von den Schulen und Pfarreien, der Polizei, den Vereinen und Vereinigungen. Zuvor hatten bereits drei Trommler mit brasilianischen Trikots die Besucher auf das diesjährige Motto der VOBA Sandhofen, „Brasilien", lautstark eingestimmt. Aber auch die Bänker, vom Vorstand bis zum Angestellten, zeigten sich in brasilianischem Outfit: Statt Hemd und Krawatte waren T-Shirts in der brasilianischen Landesfarbe angesagt. Christiane Ram, Leiterin des Fachbereichs für Wirtschaftsförderung, fiel diese modische Stilvariante gleich positiv ins Auge. Sie lobte in ihrer Grußansprache unter anderem den Sandhofer Gewerbeverein für die Darstellung der Gewerbetreibenden im Stadtteil.

Danach boten brasilianische Tänzerinnen und Tänzer laszive und feurige Tänze fürs Auge, und auf dem Stich wurde eine „Fire and Dance Show" vorgeführt. Derweil pilgerten auf den Straßen die Menschen von Geschäft zu Geschäft, um die angebotenen Künste und Genüsse zu erleben. Insgesamt 26 Einzelhändler beteiligten sich in Sandhofen an diesem Event. Da gab es fast alles, was das Herz beziehungsweise der Magen begehrt. Livemusik von Naro Vitale bei Angelo und Salvatore, im Modehaus Engländer Wildwest mit „Too Late", Hans Ehrenpreis an der Gitarre begeisterte bei Foto Mechnig, bei avendi ließen die Schlager-Piraten mit Oldies alte Zeiten aufleben, Shorty und Mike spielten in Reichert`s Blumengalerie und eine „Funky Night" mit DJ Lelo wurde im Eiscafé Fontanella geboten. Ungarische Spezialitäten servierten Schreibwaren Kirsch, Dampfnudeln gab es vor Fontanella, Honig und Liköre wurden bei Engländer vom Bienenhof Kieselbusch angeboten, Flammkuchen und Weinverköstigung bot Foto Mechnig, Longdrinks, Sekt und Prosecco gab es bei Prima Figura, Feuerzauberbowle schenkte Blumen Rosenrot aus, fast überall gab es Snacks und vieles mehr. In vielen Geschäften stellten Künstler zudem ihre Gemälde, Gestecke, Holz- und Näharbeiten sowie Skulpturen aus.

Trotz miesem Wetter wurde es bei vielen Stationen eine wirklich lange Nacht, sei es durch die gezeigten Künste oder die angebotenen Genüsse.

schi

Abschluss der Schönauer Kulturtage

Kultur- und Interessengemeinschaft ehrt verdiente Bürger

SCHÖNAU. Gekrönt wurden die Schönauer Kulturtage mit einem Gala- und Ehrungsabend im Saal des Siedlerheims. Vorsitzender Willi Hamberger konnte zahlreiche Gäste zu dem vielversprechenden Programm begrüßen, unter denen sich auch Michaela Diehl, Pfarrer Johannes Höflinger von der Emmaus-Gemeinde, die Bezirksbeiräte Höllriegl, Kraus und Schroff, Vereinsvertreter und der Ehrenvorsitzende der KIG August Mehl befanden. Mit viel herzlichem Beifall begrüßt wurden die Stadträte Andrea Safferling und Roland Weiß, denn schließlich hatten beide im Gemeindrat für die Renovierung des Siedlerheims votiert. Ganz unter dem Glanzlicht schöner Musik und Stimmen stand der Gala-Abend, bei dem der Schönauer Gesangverein federführend war. Zuerst etwas nervös, dann immer sicherer werdend konnte Chormitglied Andrea Eisenhauer als Solistin und später mit Willi Hamberger im Duett den musikalischen Abend gesanglich eröffnen. In seiner Eigenschaft als Ton- und Beleuchtungstechniker ist James Scholl schon längst für Veranstaltungen im Siedlerheim unentbehrlich geworden. Viele wissen, dass er auch ein hervorragender Sänger ist, der Lionel Richie zum Vorbild hat. Doch James steht nicht gerne in der Öffentlichkeit, und so musste Hamberger seine ganze Überredungskunst anwenden, um den sympathischen Sänger und Gitarristen auf die Bühne zu bringen. Das Publikum war begeistert. Ein besonderes Schmankerl war der spontane gemeinsame Auftritt von Shorty und James. Tosender Beifall war den beiden sicher. Die Chorleiterin des Gesangvereins Schönau, Ursula Merz, glänzte mit Operettenmelodien, die vor allem das ältere Publikum anzogen.

Bei den Ehrungen bekamen vor allem die Aktiven der KIG für ihr ehrenamtliches Engagement ein Dankeschön und eine Urkunde. Willi Hamberger dankte ganz besonders seiner Stellvertreterin Anna Döbler. Ebenso galt sein Dank Eduard Arndt, der „Bubi" für alle Fälle, der auch für das Bunkermuseum ehrenamtlich arbeitet und die Führungen macht. Weitere Leistungsurkunden erhielten Nina Brausch, Gesangverein, und Werner Weber, Grün-Weiss Schönau. Die silberne Ehrennadel der KIG wurde in diesem Jahr gleich fünfmal vergeben: Margot Massoth, seit über 30 Jahren ehrenamtlich als Übungsleiterin, Betreuerin und Hauptkassier des TSV Schönau tätig, konnte ebenso die Ehrung entgegennehmen, wie die Betreuerin der Garde der KG Grün-Weiß, Roswitha Kamin, und der scheidende AWO-Vorsitzende Heinz Nuber. SPD Bezirksbeirat Bernd Höllriegl wurde für seine überaus aktiven Tätigkeiten für das Siedlerheim und den Stadtteil geehrt. Inge Knoop freute sich für die Ehrung, die sie für über 30-jährige aktive Mitgliedschaft im Gesangverein erhielt.

Sehr überrascht war Vorsitzender Willi Hamberger, als Beisitzer Paul Müller ihm in Anbetracht seiner Verdienste im Gesangverein und bei der Kultur- und Interessengemeinschaft eine Urkunde mit den Worten überreichte: „Lieber Willi, diese Ehrung hast du dir verdient". Zum Abschluss des Galaabends dankte Willi Hamberger allen Mitwirkenden und lobte die Geehrten für ihren unermüdlichen Einsatz zum Wohle ihres Stadtteils Schönau.

dre

Bei den Ehrungen: Eduard Arndt, Nina Brausch, Werner Weber, Paul Müller und Willi Hamberger (v.l.). Foto: Drechsler

Heller Laternenschein säumte die Straßen

Sankt Martin in Sandhofen, Gartenstadt und Blumenau

MANNHEIM-NORD. Auch in diesem Jahr bereiteten die traditionellen Martinumzüge durch die herbstlich gefärbten Vororte wieder sehr vielen Kindern große Freude. Angeführt von Pferden und den Reitern, die den Heiligen Martin symbolisierten, wurde der Geschichte des römischen Soldaten, der für einen Bettler seinen Mantel teilte und später gar Bischof von Tours wurde, gedacht.

Der traditionelle Zug der Bürgervereinigung Sandhofen setzte sich beim Einbruch der Dunkelheit am Kriegerdenkmal in Bewegung und wurde musikalisch von den Altrheinmusikanten begleitet. Angeführt von Sankt Martin hoch zu Ross zogen hunderte von Kindern zusammen mit ihren Eltern und Verwandten durch den Stadtteil und sangen voller Freunde die bekannten Lieder zu Ehren des Heiligen. Den Abschluss der Veranstaltung bildete ein gemütliches Beisammensein am Spielplatz der Kleingartenanlage, wo die Gärtner unter Vorsitz von Joachim Franke auch in diesem Jahr wieder ein Martinsfeuer entfachten. Zudem sorgte die Gaststätte „Schulungsheim" für die Verpflegung.

Auf der Blumenau herrschte ebenfalls großer Andrang. Mit unzähligen bunten Laternen, zum größten Teil selbst gebastelt, hatten die Kinder auch dort ihren Spaß. Vom Festplatz aus ging es bis zum Bruchrand und von dort aus über den Nordhäuser Weg wieder zurück. Dort hatte die Blumenauer „Sängerrose" vor dem Hans-Böttcher-Haus Glühwein, heiße Würstchen und Schmalzbote vorbereitet. Von den rund 500 Teilnehmern in diesem Jahr zeigten sich die Veranstalter positiv überrascht. Doch konnte der recht schnell ausverkaufte Glühwein noch nachgeliefert werden, und so klappte alles wie am Schnürchen. Nach dem Vorlesen der Martinsgeschichte konnten sich die Kinder bei kostenlosem Kakao auch am Martinfeuer wärmen

Das Blasorchester Blau-Weiß sorgte in der Gartenstadt für die ansprechende musikalische Umrahmung der dortigen Lichterkarawane. Beginnend an der Freilichtbühne und weiter durch den halben Vorort, endete der Zug am Abenteuerspielplatz des Jugendhauses Waldpforte. Auch hier war für ein wunderschönes Martinsfeuer und eine Stärkung durch einen handfesten Imbiss gesorgt. Davon machten alle regen Gebrauch und genossen den hell erleuchteten Novemberabend sichtlich.

dol

Blumenauer Kinder mit ihren selbst gebastelten Laternen. Foto: Dolenz

Steuererklärung schon abgegeben?
Einkommen-steuererklärung

TONIS LADEN aktuell
Meneler Straße 21 • Ma-Schönau (neben Volksbank)
Toto-Lotto
Postannahmestelle
Zeitschriften
Schulartikel uvm.
Tel. 0621-788 67 93

Hohmann Immobilien
info@hohmann-immobilien.com

Immobilien GmbH der VR Bank Rhein-Neckar eG
Junge Familie mit Oma sucht ein Einfamilienhaus evtl. mit Einliegerwohnung in MA-Nord
IHR Ansprechpartner:
Herr Ralf Bauer freut sich auf IHREN Anruf!
0621/12 82-11 333 www.immo-vrbank.de
Sie suchen. Wir finden.

MAURIS IMMOBILIEN
THOMAS MAURIS
WIR KÜMMERN UNS UM VERMIETUNG UND VERKAUF!
FÜR ANBIETER KOSTENFREI
TEL.: 0621 . 167 31 55
WWW.MAURIS-IMMOBILIEN.DE

WOHNUNG GESUCHT!
Nette Frau mittleren Alters sucht Wohnung zur Miete.
2-3 ZKB, ca. 60 m², bis 550 € warm, mit Balkon, wenn möglich 1. OG / 2. OG, kein Dachgeschoss.
Tel. 0172 - 7427818

rechtsanwalt jürgen e. wolf
Fachanwalt für arbeits- und familienrecht
deutsche gasse 20 • 68307 mannheim
t 0621 - 777 367-0 • f 0621 - 777 367-17
www.anwalt-mannheim.de
mail@anwalt-mannheim.de

Wenn's um „Gewinne" geht...
In Fahrtrichtung der Aktion „Augenblick des Monats" gibt es bei der Sparkasse Rhein Neckar Nord attraktive Preise zu gewinnen: Reisegutscheine, iPhones oder sogar einen Fernsehsessel.
Irena Kronenberger (rechts), Kundin der Filiale Schönau hat jetzt bei der Ausloosung Oktober zum Gutscheinbonus für einen Abend im Palazzo gewonnen. Genießen soll ihr heute sich bei der Übergabe Kundenberaterin Virginia Eberwein (links). Sie ist gemeinsam mit dem kompetenten Team der Filiale Schönau Ansprechpartnerin für alle Finanzdienstleistungen. Ganz individuell berät sie ihre Kunden nicht nur bei der Wahl ihrer Kreditkarte, sondern auch bei allen anderen Finanzthemen, wie z.B. Bestandsoptimierung, Vermögensoptimierung oder Vorsorge, nur um einige zu nennen.
Unter der Telefonnummer 0621 / 290-2355 ist sie Montag bis Freitag für eine Terminvereinbarung erreichbar.

Schönau bekommt einen neuen Platz

Spatenstich mit viel Prominenz

SCHÖNAU. Der symbolische Spatenstich ist erfolgt und nun können die Baumaßnahmen in Angriff genommen werden, um den Lena-Maurer-Platz als Schönauer Marktplatz umzugestalten. „Ein wichtiger Baustein im städtebaulichen Erneuerungsprogramm", stellte Baubürgermeister Lothar Quast fest, der zusammen mit Akteuren aus dem Stadtteil, den Gemeinde- und Bezirksbeiräten, sowie Vertretern der Verwaltung den Spatenstich durchführte. Die Stadt Mannheim investiert 1,8 Millionen in den neuen Platz, 430.000 Euro kommen vom Land. In zwei Workshops konnten sich die Bürger beteiligen und ihre Vorstellungen in den Planungsprozess einbringen. „Es war uns von Anfang an wichtig, sie einzubinden", so Quast zu den Anwesenden, „ich bin mir sicher, dass der neue Platz ihren Vorstellungen entsprechen wird und wenn alles nach Plan läuft, sie sich bereits im Sommer 2013 über einen neuen Mittelpunkt freuen können." Bürgermeister Quast dankte unter anderem auch der Geschäftsführung des REWE-Marktes, die sich mit ihren Investitionen klar zum Standort bekennt. Mit der Neugestaltung der REWE-Fassade, in die auch das von Bürgern gewünschte Cafe integriert ist, wird ein attraktiver Platz geschaffen. *dre*

Spatenstich (v.l.): Regina Trösch, Karl-Christian Schroff, Dirk Grunert, Andrea Safferling, Michael Himmelsbach, Lothar Quast, Prof. Egon Jüttner, Wolfgang Raufelder und Gerhard Fontagnier. Bild Drechsler

Sankt Martin hoch zu Ross

SCHÖNAU. In diesem Jahr konnte die Kultur- und Interessengemeinschaft Schönau ihren großen Holzstoß für das traditionelle Martinsfeuer nicht auf dem von Umbaumaßnahmen betroffenen Marktplatz aufstellen, sondern die Akteure mussten auf den Parkplatz vor dem Siedlerheim ausweichen.

Viele Kinder mit meist selbstgebastelten Laternen waren mit ihren Eltern gekommen, um im Gefolge von St. Martin, der auf seinem Pferd voraus ritt, marschierten und ihre Laternenlieder vielstimmig sangen. Der Umzug wurde in diesem Jahr etwas kürzer gehalten, damit die Kleinsten bis zum Ende dabei sein konnten, um am brennenden Holzstoß die Legende von dem Heiligen Sankt Martin zu hören, die Christa Zuber vorlas.

Das Martinsfeuer brennt. Foto: Drechsler

Für alle kleinen und großen Kinder hatte CDU-Bezirksbeirat Horst Süß Mohrenköpfe spendiert. Und die Erwachsenen ließen sich Glühwein, Brezel und Würstchen schmecken.

Für die Organisation waren KIG Vorsitzender Willi Hamberger und Paul Müller zuständig. Als „Brandmeister" fungierte Eduard Arndt, der auch die Idee hatte, alles Holz in einen Drahtkorb zu legen, „damit ja kein Funkenflug die Kinder trifft", so Buwi, wie ihn seine Freunde nennen. Hamberger dankte allen Helfern für ihre Unterstützung. Vor allem dankte er Bauer Mampel, der sich gerne bereit erklärte, den Legionär Martin darzustellen; den Polizisten des Postens Schönau für ihr sicheres Geleit am Umzug und den bewährten Helfern des Roten Kreuzes Sandhofen und den Feuerwehrmännern der Feuerwache Nord. *dre*

Totengedenken auf dem Waldfriedhof Gartenstadt

GARTENSTADT. Die gemeinsame Gedenkfeier von Bürgerverein Gartenstadt und Kulturverein Waldhof für die Verstorbenen fand an der Stele auf dem Waldfriedhof statt. Einleitende Worte sprach die Vorsitzende des neuen Stadtteilvereins Wa/Lu Anette Shangai. Stadtrat Joachim Horner hielt die Ansprache, und hernach sprach der Altkatholische Dekan und Pfarrer Johannes Theil das geistliche Wort. Er begann mit einem Ausspruch von Adele Sandrock: „Alles was existiert hat seinen Platz und wird weiterleben auch nach seinem Tode".

Die von einer großen Anzahl von Bürgern, Vereinsvertretern und politischen Mandatsträgern besuchte Gedenkveranstaltung wurde musikalisch umrahmt vom Mannheimer Blasorchester Blau Weiss Waldhof, vom Gesangverein Gartenstadt verstärkt mit dem bulgarischen Kirchenchor und dem roten Mikrofon „Joyful Voices". Der Vorsitzende des Bürgervereins Heinz Egermann erinnerte in seinem persönlichen Schlusswort an den langjährigen Amtsvorgänger Dieter Kronenberger. *schi*

„Joyful Voices" bei ihrem Liedvortrag. Foto: Schillinger

EDITORIAL

Die Lange Nacht 2012 – oder Dienstleistung wird großgeschrieben

■ Wir als Verlag und Werbeagentur vermarkten die „Lange Nacht" nun seit Jahren über alle Stadtteilgrenzen hinweg Mannheim weit. Doch 2012 hat selbst uns der Erfolg der Veranstaltung positiv überrascht. Trotz des freundlich ausgedrückt „miserablen" Wetters waren stadtweit alle Geschäfte und Betriebe, die mit besonderen Aktionen aufwarteten, gut bis sehr gut frequentiert.

Angesichts dieses Wetters gleicht dies für mich einer kleinen Sensation, zeigt aber auch, dass Sie, liebe Leser, das außergewöhnliche Engagement der rund 250 mittelständischen Betriebe zu schätzen wissen. Die „Lange Nacht der Kunst und Genüsse" streicht eben auf sehr (vor-)bildliche Art und Weise heraus, dass die Geschäfte vor Ort den roten Teppich für ihre Kunden ausrollen mit einer Leidenschaft, wie es große Filialbetriebe auf der so genannten „grünen Wiese" gar nicht können.

Dass an diesem Abend der Verkauf nicht im Vordergrund steht, sondern das charmante Präsentieren eines jeden Geschäftes, trägt darüber hinaus zum neuerlichen Erfolg dieser Veranstaltung bei. Nicht selten sind aus einer „Langen Nacht" jahrelang erfolgreiche Kundenbeziehungen entstanden. Dies zeigt aber auch für Sie, liebe Kunden, dass Dienstleistung in den Vororten und Stadtteilen Mannheims „GROSS" geschrieben wird. Dass die Wirtschaftsförderung, das Kulturamt und die Physio-Praxis Walz neben uns die Mannheim weite Vermarktung seit Jahren unterstützen, unterstreicht den Stellenwert der Veranstaltung in Wirtschaft, Politik und Verwaltung in Mannheim.

Nach der „Langen Nacht" ist vor der „Langen Nacht"; 2013 gilt es dann die letzte Lücke zu schließen: Nachdem Friedrichsfeld mit einer mutigen Teilnehmerin, der Wirtin des Vereinslokals von FC Germania 03 Friedrichsfeld, nun auch mit von der Partie war, fehlt nur noch der Stadtteil Vogelstang. Dann heißt es Mannheim weit am 2.11.2013 – bei hoffentlich besserem Wetter – Tür auf, Licht an für Kunst und Genuss.

Holger Schmid
Verleger

VfB Gartenstadt schafft neue Wege

Mannheimer Verein auf Erfolgswelle

GARTENSTADT. Die neue Saison wurde für den VfB Gartenstadt-Bärenstark beim vereinseigenen Sommerfest Ende Juli eingeläutet. Dieses Jahr mit einer kleinen Änderung: Alle Mannschaften, von den Bambini bis zu den Senioren, wurden im Festzelt der Öffentlichkeit und vor allem den Mitgliedern und Freunden vorgestellt. Auch die Vereinszeitschrift „Flutlicht" feierte zu diesem Zeitpunkt Jubiläum. 50-mal wurde die von Jürgen Beier gepflegte, 60-seitige Zeitung bereits herausgegeben.

Kaum lief die neue Fußball-Runde los, war es dann wieder Schluss mit lustig und die Leistung stand im Vordergrund. Bis Anfang November 2012 standen folgende Erfolge zu Buche: Wieder wurden alle Mannschaften mit ausreichend Spielern belegt. Bei der männlichen E-Jugend kicken sogar drei Teams um Punkte. Auch die Juniorinnen kommen nicht zu kurz. Voll integriert, kämpfen von den E-Mädchen bis zu den Damen insgesamt sechs weibliche Mannschaften um Tabellenplätze. Ein Novum war das Mädchenturnier im Sommer im Erich-Schäfer-Sportpark, unter anderem mit dem KSC und der TSG Hoffenheim. Die B1 (männlich) führt unter den Trainern Norbert Erhard und Ralf Schöll als Kreisliga-Aufsteiger die Tabelle an und kann die Landesliga erreichen. Zudem greift das Team nach dem Kreispokal und steht wie die VfB-A-Jugend und die C-Jugend im Finale. Alle drei Begegnungen werden am Vatertag 2013 im Erich-Schäfer-Sportpark ausgetragen. Ein Fußballfest Deluxe, die „Gelben" als Protagonisten. Ganz im Sinne des 1. Vorsitzenden, Joachim Ningel. Als zweiter Mann beim VfB agiert der unermüdliche Hubert Hübner.

Die Krönung liefert die 1. Mannschaft des Vereins. Das Team um das Trainer-Duo Kalle Bauer und Thomas Geier, sowie Spielleiter Reimund Disch, führt die Tabelle der Landesliga an, der sie erst seit August 2011 angehören. Im Blickfeld stand auch die Achtelfinal-Partie um dem BFV-Pokal gegen den Regionalligisten SV Waldhof mit knapp 2.000 Zuschauern im ausverkauften Erich-Schäfer-Sportpark. Zum Spitzenspiel gegen die TSG Eintracht Plankstadt kamen rund 400 Fußball-Freunde. Eine Zahl, die selbst von den Vereinen eine Liga höher meist unerreicht bleibt.

Vorfreude zeigt der VfB auch für den anstehenden Adventsmarkt am 9. Dezember, wenn die Gäste neben mehreren Fußball-Spielen viele Leckereien geboten bekommen. Neue Wege beim VfB Gartenstadt; und sie sind nicht nur geschaffen, sie werden auch gegangen. *red*

weru
Fenster und Türen für Leben
NEUE WERU-ALUMINIUM-HAUSTÜREN
Wärmedämmwert Tür bis zu U_d 1,1 W/m²K
Suchen Sie sich Ihre neue Haustür aus den 34 neuen Modellen der Weru-Kundenbleiben aus.
Weru-Studio-Stotz
Nachtweier Straße 46
68199 Mannheim
Tel.: 0621 - 31 98 150
Fax: 07 55 15 4
info@weru-studio-stotz.de
www.stotz-fenster.de

Verabschiedung von Bankdirektor Bernd Aust

Bürgervereinigung Sandhofen verleiht Ehrenbrief

SANDHOFEN. Mit herzlichem Applaus erhoben sich die geladenen Gäste, als Bernd Aust seine Schlussworte gesprochen hatte, um ihm eine besondere Ehre zu erweisen. Mit einer Feierstunde im besonders schön geschmückten Jakobussaal verabschiedete sich der langjährige Vorstandssprecher der Volksbank Sandhofen eG in den Ruhestand. Zahlreiche Repräsentanten des öffentlichen Lebens, darunter der Erste Bürgermeister Christian Specht und MdB Prof. Dr. Egon Jüttner, sowie Kollegen anderer Volksbanken nebst Vertretern des genossenschaftlichen Finanzverbundes und Freunde sowie Aufsichtsräte und Mitarbeiter nahmen an der gelungenen Feier teil.

Zunächst blieb es aber dem Aufsichtsratsvorsitzenden Manfred Herbel vorbehalten, die Gäste zu begrüßen und den beruflichen Werdegang von Bernd Aust zu skizzieren. Er begann im Jahre 1966 seine Ausbildung bei der damaligen Volksbank Mannheim. Schon bald zeichnete sich ab, dass das Kreditgeschäft seine Leidenschaft und der Kunde im Mittelpunkt seiner Schaffenskraft stehen würden. Bei der Volksbank Mannheim hatte er bis zum Jahr 2000 eine Bilderbuchkarriere hinter sich. Am 1. März 2000 trat Bernd Aust als Vorstandsmitglied in die Dienste der Volksbank Sandhofen eG und ist seit dem Ausscheiden von Edgar Gundel im Jahr 2005 deren Vorstandssprecher. Unter seiner Ägide hat sich die Bank prächtig entwickelt und ist solide gewachsen, führte Manfred Herbel aus. Herausragende Ämter begleitete Bernd Aust als Aufsichtsratsvorsitzender der Gartenstadt-Genossenschaft, als Arbeitsrichter und Stiftungsrat der Schies- und Walter-Pahl-Stiftung. Er war ein Mann aus der Region für die Region.

Die Abschiedsgrüße des Baden-Württembergischen Genossenschaftsverbandes (BWGV) überbrachte Rechtsanwalt Dietrich Herold. Auch er lobte die Verdienste des scheidenden Vorstandssprechers, würdigte mit treffenden Attributen seine Leistungen und versprach, selbst Mitglied der seiner Meinung nach bestens geführten Bank zu werden. Für seine Verdienste zeichnete Herold Herrn Aust mit einer der höchsten Auszeichnungen des BWGV, der Raiffeisen-Schulze-Delitzsch-Medaille mit Urkunde, aus. Die Bürgervereinigung Sandhofen, vertreten durch Prof. Dr. Egon Jüttner, Philipp Schenkel und Jürgen Wolf, verlieh Bernd Aust ihren Ehrenbrief. In seiner Ansprache würdigte Prof. Jüttner Austs vielfältige Verdienste um den Stadtteil Sandhofen.

Vorstandskollege Manfred Baumann, der auch durch das Programm führte, ging schließlich mit sehr persönlichen Worten auf die seit 2003 andauernde Zusammenarbeit mit Bernd Aust ein. Er lobte die große Kollegialität, das rückhaltlose Vertrauen und bedauerte sehr, dass die gemeinsame Zusammenarbeit nun bald enden wird. Er wünschte seinem geschätzten Kollegen alles erdenklich Gute im wohlverdienten Ruhestand.

Bernd Aust selbst war es vorbehalten, als letzter Redner ans Mikrofon zu treten. Er blickte auf 46 Jahre bewegtes Berufsleben zurück. Stolz merkte er an, dass die Volksbank Sandhofen als eigenständige Bank unverändert gut aufgestellt sei und mit Zuversicht in die Zukunft blicke. Es war ihm auch wichtig, sich beim Aufsichtsrat für die sehr vertrauensvolle Zusammenarbeit, bei den anwesenden Bereichsleitern für geleistete Anstrengungen, bei seiner Ehefrau für das Verständnis für seine Arbeit und Unterstützung in allen Lebenslagen und selbstverständlich bei Kollege Manfred Baumann für die fast schon sprichwörtlich zuverlässige und vertrauensvolle Zusammenarbeit zu danken. Zwei Personen stellte er besonders heraus, ohne deren Mitwirken er wohl nicht nach Sandhofen gekommen wäre: zum einen seinen leider viel zu früh verstorbenen Freund und Vorstandskollegen Edgar Gundel und zum anderen den ehemaligen Aufsichtsratsvorsitzenden Dieter Wehe. Seinem Nachfolger Thomas Fleck, den er als geeigneten Mann für die Aufgabe ansieht, wünschte er alles Gute bei der Ausübung seiner Vorstandstätigkeit und bat alle Mitglieder und Kunden, auch dem neuen Vorstandsmitglied, und somit der Bank, weiterhin Vertrauen entgegenzubringen und die Treue zu halten.

Die Veranstaltung wurde von der Gruppe „Joyful Voices“ und ihrem Leiter Friedemann Stühler stimmungsvoll umrahmt. Als musikalische „Special Guests“ sangen zum Abschluss Thomas Paul und Heinz Guckert à capella das bekanntermaßen von Bernd Aust geschätzte „Badner Lied“. Für die herrlich dekorative Blumenausstattung waren Poesie Blumen und Blumen Beier verantwortlich, und die köstlichen Speisen servierte die Metzgerei Uwe Schlenker. *zg*

Direktor Bernd Aust mit der für seine Verdienste verliehenen Raiffeisen-Schulze-Delitzsch-Medaille. Foto: Voba

Backstübel
Waldhof-West
Das gemütliche Gasthaus mit der rustikalen Küche.
Dienstags Schlachtfest.
Mehr unter www.Backstuebel.de

Unsere Öffnungszeiten beim TÜV Sandhofen:
Mo - Do: 08:00 - 12:00 Uhr
und 13:00 - 17:30 Uhr
Freitag: 08:00 - 12:30 Uhr
Infotelefon:
(0621)7889362
Viernheimer Weg 76
TÜV SÜD

Beier
grün erleben
Ihr Pflanzenspezialist
Viernheimer Weg 43, Mannheim-Sandhofen,
✆ 0621/77 78 60, Mo - Fr 9.00 - 18.30 - Sa 9.00 - 16.00 Uhr

WOWY
METZGEREI
Rastenburger Straße 62
Mannheim-Schönau
Telefon 77 34 23, Fax 7 88 77 13
Für alle, die im Advent das Besondere lieben:
gerärcherte Gänsebrust, Adventspastete,
Bündner Fleisch, Winterschinken
VORMERKEN: 3. Advent – Schönauer Weihnachtsmarkt

Anprobieren erlaubt,
Naschen erwünscht!

MODEHAUS ENGLÄNDER
KALTHORSTSTRASSE 3
68307 MANNHEIM (SANDHOFEN)
TEL. 0621 - 77 18 85

Sie halten eisern zusammen

Karla und Walter Spagerer seit 65 Jahren verheiratet

Walter und Karla Spagerer in ihrem Wintergarten. Foto: Schillinger

WALDHOF. Am 29. November 1947 heiratete Walter Spagerer seine Frau Karla. „Meine Eltern hatten die Gastwirtschaft „Waldschlössel“ Ecke Waldstraße / Alte Frankfurter Straße, und der Walter wohnte im Haus nebenan über einer Bäckerei. Ich habe ihn jeden Tag in seinem dunkelgrünen Anzug vorbei gehen sehen. Irgendwann hab‘ ich‘s geschafft, ihn kennen zu lernen und zwei Jahre später hat er gemerkt, dass ich die Richtige bin“, erzählt schmunzelnd Karla Spagerer. Sie ist, mit nunmehr 83 Jahren, die Aktivere der Beiden, aber auch ihr Walter, der mit seinen 94 Jahren nur unwesentlich älter wirkt, ist geistig fit. Beide nehmen rege am Gesellschaftlichen Leben auf ihrem geliebten Waldhof teil. Zwei Söhne, Walter (64) und Rainer (57), zwei Enkel Tim und Timo und ein 13 Monate altes Urenkelchen vervollständigen die Familie, die sich von Zeit zu Zeit im Siedlungshaus in der Speckwegsiedlung zusammenfindet. Walter Senior blickt auf ein ereignisreiches Leben zurück, bei dem ihm seine Karla stets zur Seite stand. „Wie siamesische Zwillinge sind wir, beide Skorpione, deshalb diskutieren wir, wenn es sein muss auch heftig“. Walter war von 1972 bis 1988 Mitglied im Baden-Württembergischen Landtag und noch heute hört man gerne auf seine Ratschläge auch beim SV Waldhof, wo er Ehrenvorsitzender des Ehren- und Ältestenrates ist. Beim SVW ist er im kommenden Jahr immerhin schon 85 Jahre Mitglied und seiner SPD gehört er seit 60 Jahren an. Die Nord-Nachrichten wünschen den Jubilaren noch viele gemeinsame Jahre bei guter geistiger und körperlicher Verfassung. *schi*

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner Taufe möchte ich mich auch im Namen meiner Eltern und Großeltern recht herzlich bedanken.
Ganz besonders danke ich meinem großen Bruder Luca Joel, weil er immer so lieb zu mir ist.
Von ganzem Herzen
Euer

Leon Elias Milbredt
Ma-Blumenau, im November 2012

Totengedenkfeier in Sandhofen

SANDHOFEN. Bei einer gemeinsamen Totengedenkfeier der Gemeinnützigen Bürgervereinigung Sandhofen (BVS) und der Kultur- und Interessengemeinschaft Schönau (KIG) in der Trauerhalle des Sandhofer Friedhofs, wurde der Toten aus den beiden Weltkriegen, aber auch der Verstorbenen aus dem persönlichen Umfeld gedacht. Die Altrhein Musikanten eröffneten mit einem Choral die stimmungsvolle Feier, bei der die Ehrenabordnungen mit ihren Vereinsfahnen der Halle einen würdevollen Rahmen gaben.

Die geistlichen und sehr persönlichen Worte sprach Pfarrerin Rebekka Langpape. Danach folgten die Ansprachen des Vorsitzenden der BVS Prof. Dr. Egon Jüttner und der stellvertretenden Vorsitzenden der KIG Anna Döbler. Die Redner gedachten der Opfer von Gewalt, den Getöteten und Vertriebenen. „Unsere Aufgabe ist es Konflikte zu verhindern, um weiteres Unrecht zu vermeiden“, so Egon Jüttner. Die Sängerrose Blumenau beschloss musikalisch die Feierstunde in der Trauerhalle. Am Ehrenmal für die Gefallenen legten dann Abordnungen der Vereine Kränze nieder. Viele der zahlreichen Anwesenden gingen hernach an die Gräber ihrer Verstorbenen. *schi*

Abordnungen der Vereine mit ihren Fahnen. Foto: Schillinger

Unisex kommt!
Die gesetzliche Anpassung der Versicherungstarife
Wir beraten Sie gerne!
Jetzt
21.12.2012
Profitieren Sie noch bis zum 21.12.2012 vom Unterschied!
Jeder Mensch hat etwas, das Ihn antreibt.
Wir machen den Weg frei.
Volksbank Sandhofen eG
Tel: (06 21) 7 70 01-0
info@vobasandhofen.de
www.vobasandhofen.de

www.stadtteil-portal.de

BÜCHER AUS DEM VERLAG IHRER STADTTEILZEITUNG

Ihnen fehlen noch Ideen für Weihnachtsgeschenke?
Dann sollten Sie sich die Bücher aus unserem Verlag genauer anschauen. Vielleicht ist für Ihre Zwecke das passende Geschenk dabei. Seit 2009 bieten wir die Gestaltung und Produktion von Büchern mit Internationaler Standard-Buchnummer (ISBN) an. Die Bandbreite reicht dabei von der Vereinschronik über Stadtgeschichte bis zum Kinderbuch.

BISHER SIND IN UNSEREM VERLAG ERSCHIENEN:

Dirk Friedrich (Hrsg.):
Trakehnen und das Trakehner Pferd. Geschichte und Gegenwart.
2012, ISBN 978-3-9812985-8-1,
19,90 €

Claudia Meixner:
Was für ein Hundeleben. Geschichten von Neckaraus bekanntestem Vierbeiner.
2012, ISBN 978-3-9812985-7-4,
9,80

Stefan Seitz, Karin Urich (Hrsg.):
Wir sind Patent. Mobilität aus Mannheim.
2011, ISBN 978-3-9812985-6-7,
18,- €

Franz und Gisela Drechsler:
75 Jahre Siedlergemeinschaft Mannheim-Schönau e.V. Jubiläumsfestschrift – Vom Kiefernwald zum Stadtteil.
2011, ISBN 978-3-9812985-5-0,
10,- €

NUR NOCH WENIGE EXEMPLARE ERHÄLTLICH!

Karin Urich (Hrsg.):
100 Jahre Neuostheim. Geschichte und Geschichten eines lebenswerten Stadtteils.
2010, ISBN 978-3-9812985-4-3,
15,- €

Iris Weiling:
Rugas Abenteuer am Blauen Wasser.
2010, ISBN 978-3-9812985-3-6,
9,90 €

NUR NOCH WENIGE EXEMPLARE ERHÄLTLICH!

Alfred Heierling:
200 Jahre Rathaus Sandhofen 1810-2010. Von einem selbstbewussten Mannheimer Stadtteil.
2010, ISBN 978-3-9812985-2-9,
15,- €

Karin Urich:
Weltoffen denken – lokal handeln. 50 Jahre Mannheimer Liste Freie Wähler e.V.
2009, ISBN 978-3-9812985-1-2,
18,- €

Karin Urich:
Zwischen Kollerinsel und Großkraftwerk – 100 Jahre Rudern im Süden der Quadratestadt.
2009, ISBN 978-3-9812985-0-5,
15,- €

Alle Bücher sind direkt im Verlag erhältlich oder unter Angabe der ISBN-Nummer in jeder Buchhandlung bestellbar.

Schmid Otteka Seitz Medien
Wildbader Straße 11
68239 Mannheim-Seckenheim
Tel.: 0621 - 72 73 96-0
E-Mail: info@sosmedien.de
www.sosmedien.de

Schmid · Otteka · Seitz Medien

VERLAG • WERBEAGENTUR • INTERNET

Impressionen der Langen Nacht 2012

Sandhofen

Schönau

Waldhof / Gartenstadt

Käfertal

Fotos: Dolenz, Drechsler, Swoboda, Baumgart und Schillinger

Sandhofenschule bei der Langen Nacht

SANDHOFEN. Der Elternbeirat kam auf den Gedanken, bei der Langen Nacht der Kunst und Genüsse mitzumachen und selbst gefertigte Holzkerzen in der Schule zu verkaufen. Dazu kam die Idee eines Fotowettbewerbs. Vor den Sommerferien fotografierten die Schüler ihre Lieblingsplätze, und von den zwölf besten Bildern wurden mit Unterstützung von Volksbank Sandhofen, Foto Mechnig und IT-Krüger Kalender gedruckt. In der Jury waren neun Geschäftsleute vom BDS. Die Kunst AG stellte dann noch bei Micki´s Fotos von Körpern und Gebäuden aus. Die Kalender werden bei der Volksbank Sandhofen, Foto-Mechnig, IT-Krüger, Micki´s Fashion, Moda Milano, Schuh Chic und Modehaus Engländer verkauft. „Wir sind die erste Schule in Sandhofen, die an diesem Event teilgenommen hat“, stellen die Schüler/Innen der Sandhofer Realschule mit Stolz fest und möchten sich bei allen bedanken, die bei Herstellung, Organisation und Verkauf mitgewirkt haben: den genannten Geschäften, Bernd Graßmann für die Teilnahme an der „Langen Nacht“, der GBG für die Gewinnerpreise, Frau Weninger für den Verkauf ihrer selbstgemachten Frikadellen, dem Elternbeirat, den Eltern, dem Förderverein, den Lehrern und Schülern sowie allen, die durch den Kauf der Kerzen und Kalender ihre Schule unterstützen. *zg*

Käfertaler Gewerbetreibende zum vierten Mal dabei

KÄFERTAL. Auch in Käfertal beteiligten sich über 20 Gewerbetreibende an der Langen Nacht. Ob idyllisch am Rathaus bei Sex, Shoes & Rock'n'Roll, Malerbetrieb Hertlein und Ali Altas oder Tattoo-Studio Nadelsucht, oder bei Herrmanns Hofladen gegenüber, stets waren die Geschäfte und Stände gut besucht. Im Dekoladen Mannheim bezauberten fantasievolle venezianische Masken, Kunst am Nagel zeigte das Nagelstudio Heikenails. Während EP:Fischer die Besucher mit Sekt und Brezeln verköstigte, wurden in der Markthalle Bruhse weihnachtliche Floristik und Geschenkartikel ausgestellt. Beim Auktionshaus Schwab konnten mitgebrachte Antiquitäten bewertet werden und im Café Enzian war Livemusik zu hören. Auch hier waren die Geschäfte trotz Regenwetter gut besucht. *schi*

Gedränge in Herrmanns Hofladen. Foto: Dolenz

Schönauer Nächte sind lang

Lange Nacht der Kunst und Genüsse trotzte Regen

SCHÖNAU. Nichts konnte die gute Laune der Schönauer Geschäftsleute trüben, um gemeinsam mit ihren Kunden und Freunden trotz Regen den vielversprechenden Abend zu genießen. Viele Privatleute, Hobbykünstler, Bastler und kleinere Geschäftsinhaber hatten sich gemeinsam mit Dachdeckermeister Horst Süß der Kunst- und Genussmeile in der Memeler Straße angeschlossen und mit dem BDS die Country und Western Live Band „Rodeodrifters“ engagiert, die vor dem Optikergeschäft von Constanze Sweeney unter einem schützenden Zeltdach dem Regen ein Schnippchen schlug. Die drei Musiker konnten das Publikum mit ihrer Westernmusic begeistern.

Gut beschirmt trotz Regen. Foto: Drechsler

Im Laden von Augenoptikerin Sweeney wurden die Besucher mit Zwiebelkuchen, Pizza und Sekt verwöhnt und mit neuesten Brillenfassungen zur Stilberatung eingeladen. Mit im Geschäft war auch Schmuckdesignerin Silke Bodenbach aus dem Odenwald, die tolle Eigenkreationen präsentierte, sowie Buchautorin Barbara Bauer ihr neues Buch „Meine 7 Leben“ vorstellte und signierte. Nicht weniger los war bei Toni Wunsch, die mit ihrem Team außerhalb ihres Geschäfts ein Zelt und eine Verkaufsbude gestellt hatte. Hier gab es Getränke aller Art, Würstchen und was sehr wichtig war eine Tombola, deren Erlös an das Kinderhospiz der Uni-Klinik Mannheim geht, sowie ein Teil aus dem Verkauf des Abends und dem Spenden-Sparschwein, das von den Kunden ihres Geschäfts gefüllt wurde. Gemeinsam hatten Toni Wunsch, die Jobbörse, die SPD Schönau, die Tierärzte Dres. Karl-Christian Schroff und Susanne Aschhof die Deutsch-Rock-Band „Stahlwerk and Friends“ zu einem Open Air Konzert engagiert. Leider machten die Wetterverhältnisse einen Strich durch die Rechnung und kurzerhand verlegte man die ganze Anlage samt Musiker in die Tierarztpraxis. Dichtes Gedränge von „Zweibeinern“ herrschte in der Anmeldung, in der normalerweise die Vierbeiner auf ihre Behandlung warten, doch all dies machte den eingefleischten Rockern überhaupt nichts aus. Sie genossen den harten Rock mit Gitarre, Bass und Schlagzeug, der die Praxis zum Beben brachte. Schade, dass die Besucher außerhalb des Geschehens nicht viel von der Musik mitbekamen.

Nicht ganz soviel Betrieb wie in den übrigen Geschäften hatten die Angestellten der Jobbörse zu verzeichnen. Stefan Peters, Frank Loreth und Kai Hauk-Jegen informierten die Interessenten bei warmem Orangensaft über ihre Arbeit, deren Verbreitungsgebiet Schönau, Scharhof, Blumenau und Sandhofen ist und sehr gut frequentiert wird, wie sie sagen.

Das Fazit der langen Nacht war bei Besuchern und Veranstaltern gleichermaßen „sehr gut“. Toni Wunsch zum Abschluss: „Wir sind kaputt, aber nächstes Mal sind wir wieder dabei, dann hoffentlich bei besserem Wetter.“ *dre*

Großer Anklang für Livemusik, Illuminationen und viele kulinarische Schmankerln

Lange Nacht der Kunst und Genüsse in Gartenstadt und Waldhof

WALDHOF/GARTENSTADT. Auch in diesem Jahr nutzten wieder sehr viele Menschen die Gelegenheit, sich einmal in zwangloser Atmosphäre über die Angebote und Leistungen der örtlichen Einzelhändler, Handwerksbetriebe oder anderen Dienstleister zu informieren, die sich an der vom Bund der Selbständigen Mannheim-Nord ausgerichteten Veranstaltung beteiligten. Die vielen kreativen Aktionen aller 20 Teilnehmer wurden allesamt sehr positiv, teils begeistert angenommen.

In der Waldpforte wartete das Bestattungshaus Zeller mit einem Büffet aus der Vier-Sterne-Küche und künstlerischen Überraschungen auf. Bianca Ptaszyk stellte vor, wie man in wenigen Stunden malen wie ein Künstler kann. Daneben konnte man im Rahmen einer Verlosung tolle Preise gewinnen. Der Erlös kommt der Albrecht-Dürer-Schule für Sehbehinderte zu Gute. Die Jobbörse Waldhof/Gartenstadt präsentierte mit dem chilenischen Liedermacher Patricio Padilla & Sol del Sur und dem tunesischen Karikaturenmaler Quahbi gleich zwei Acts aus dem Bereich der Künste. Und auf dem Freyaplatz konnten die vielen Besucher bei Friesurin Beate Schwandner leckere bunte Cocktails schlürfen, während sie Bilder und Skulpturen von Ilse Nevessely betrachteten. Im Gasthaus der Freilichtbühne wurden Wildspezialitäten serviert und im Biergarten gab es deftige Gulaschsuppe im Fackel- und Kerzenschein.

In der katholischen St. Franziskuskirche las der Mannheimer Künstler Klaus Metzger-Beck „Poesie zum Leben“ und stellte Fotografien, Holzinstallationen und Schätze aus dem Alltag aus. In der Jugendkirche wurde vom Kulturverein Waldhof ein bunter Hobby- und Künstlermarkt organisiert. Dort konnte man allerlei Selbstgebasteltes wie Teddys, Weihnachtskrippen und Holzspielzeug bestaunen und auch käuflich erwerben. Claudia Helfert und Tanja Gerau informierten über Aloe Vera Produkte und zeigten ansprechende Schmuckstücke. Zur leiblichen Stärkung erwartete die Gäste ein großes Angebot an selbstgemachten Kuchen und Torten und heiße Würstchen. Bei AVE Service Giehl herrschte im wahrsten Sinne des Wortes „ganz großes Kino“ mit dem größten momentan erhältlichen Flachbildschirm mit einer Diagonale von 2,16 Meter. Zudem wurde das Gebäude, begleitet von 3D-Vorführungen, mit Lichtsäulen beleuchtet. Und vor allem das kulinarische Angebot ist immer ein Renner bei BDS-Vorstand Jürgen Giehl. Bei selbstgemachten Flammkuchen, einem Büffet mit exotischen Früchten und Käse sowie heißem Calvados-Apfelsaft saßen die Nachtwanderer bis gegen Mitternacht im schön dekorierten Zelt auf dem Speckweg.

Olaf Ebling, Chef des gleichnamigen Heizung- und Sanitärbetriebs, sorgte mit dem Zauberer Wilfried für Begeisterung und gab als Schimmelpilzsachverständiger Einblicke in die Schimmelpilzmikroskopie. Und bei einem Gläschen Prosecco gab es auch die neueste High-Tech-WC-Ausstattung zu bewundern. Sandy Wild stellte in und um ihr Kosmetikstudio „Visage“ in der Oberen Riedstraße auf über 100 Quadratmeter ihre Airbrush Design-Bilder aus. Adler- und Wotan-Apotheke verzichteten in diesem Jahr, teils aus personellen Gründen, auf eine Teilnahme. Doch spendeten die Inhaber Markus Wollny und Bernd Mayer dafür Bares an den Förderverein der Alfred-Delp-Schule und den Kindergarten St. Elisabeth.

Bei „Poesie Blumen“ sorgten Saxophonist Jürgen Stemmler und Nico Arnold am Piano für das passende musikalische Ambiente inmitten der gewohnt wunderschönen und kreativen Blumenkunst. Daneben herrschte in der Galerie „Formstein“ ebenso großer Andrang bei der Vernissage „Zufall und Absicht“ mit Werken von Hans, Paul, Sebastian und Monika Kaufmann, Markus Schertler und Matthias Kaiser. Untermalt von Klaviermusik von Christian Gerdon nahm sich Inhaber Hans Kaufmann gerne die Zeit, jeden Besucher persönlich mit einem Glas Prosecco zu begrüßen.

Auch im Bürgerverein Gartenstadt war einiges zu erleben. Verschiedene Gewerbetreibende präsentierten ihre Waren, Kunsthandwerk und selbstgemachte Spezialitäten wurden angeboten und der Holzaktionskünstler Micha Reichelt zauberte unter ohrenbetäubendem Lärm mit seiner Kettensäge aus Holzblöcken Skulpturen direkt vor Ort. *dol*

Besucher im Bürgerhaus Gartenstadt. Foto: Dolenz

FRISUREN ZU HAUSE
Der mobile Friseur der zu Ihnen nach Hause kommt
Roswitha Dürrwang-Frisurentaxi
Friseur-Meisterin
68305 Mannheim · Am Herrschaftswald 156a
Tel.: 0621-744501 Mobil: 0170-4 70 69 86

Sozialstationsverbund der Evangelischen Kirche in Mannheim
Pflegeplus – Komplexe Pflege mit Herz
„Ich bin krank geworden und ihr habt mich besucht“ (Matthäus 25,36)
Ambulante Pflege
Nachbarschaftshilfe
Seniorenberatung
0621 / 28000-341
www.sozialstationen-mannheim.de

Essen von Ehrenfried? Weiß's schmeckt!
Ehrenfried
... auch als GESCHENK-GUTSCHEIN
Kostenlos anrufen: Tel. 0800 - 347 36 37
www.ehrenfried.de

• Neue Gasheizung notwendig?
• Veraltetes Badezimmer?
• Neue Wasserleitungen unumgänglich?
Wir sind Handwerker. Wir können das.
Haut Sanitär + Heizung
MA / Gartenstadt
Wetzstraße 54
Tel. 0621 – 75 17 61
HAUT GmbH
Mitglied der Handwerkskammer
www.haut-gmbh.de

ECK UND PARTNER
Steuerberatungsgesellschaft
Jasmin Eck
Dipl.-Betriebswirt (FH)
Steuerberater
Markus Eck
Dipl.-Betriebswirt (BA)
Steuerberater
- Steuerberatung / Jahresabschlusserstellung
- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Unternehmensberatung / betriebswirtschaftliche Beratung
- Vermögensberatung
Luftschifferstr. 4 | 68307 Mannheim
Telefon 0621-729 65 00 | Fax 0621-729 65 029
info@eck-stb.de | www.eck-stb.de

24 Stunden-Notdienst 0163/6 29 36 77
UFER
SANITÄRTECHNIK
HEIZUNGSTECHNIK
SOLAR
Norbert Ufer GmbH
Neuelchwaldstr. 36
68305 MA-Gartenstadt
Telefon: 0621/74 74 72
Telefax: 0621/74 74 29
Internet: www.sanitaer-ufer.de
E-Mail: info@sanitaer-ufer.de

Draishöfe sind lebens- und liebenswertes Quartier

Schautafeln erinnern an die Drais-Geschichte / bedeutsames Stück Waldhöfer Historie

WALDHOF. Mannheims erster Bürgermeister Christian Specht hat auf dem ehemaligen Gelände der Drais-Werke zwei Schautafeln eingeweiht, die an die bewegte Geschichte der Firma auf dem Waldhof erinnern. Wo heute 141 Einfamilienhäuser stehen, wurde einst Industrie-Geschichte geschrieben. „Der Wohnpark Draishöfe ist ein hervorragendes Beispiel dafür, wie man nicht mehr genutzte Gewerbeflächen für die Stadt und ihre Bürger zurückgewinnen kann“, lobte Specht.

Wo 1896 mehrere angesehene Geschäftsleute die Drais Fahrradwerke GmbH gründeten, leben heute rund 450 Mannheimer im Eigentum. „Hier ist ein attraktives Wohngebiet mit bezahlbaren Eigenheimen in hohem Umweltstandard entstanden. Gleichzeitig ist der Bauherr, Die Deutsche Reihenhaus, mit Fingerspitzengefühl an die Geschichte des Areals herangegangen und will auch die Erinnerung an die bewegte Historie der Drais-Werke wachhalten“, so Achim Behn, Leiter der Unternehmenskommunikation des in Köln ansässigen Unternehmens.

Beide Tafeln beschreiben die Entwicklung der „Drais“, wie sie auf dem Waldhof genannt wurde, von ihren Anfängen zum Ende des 19. Jahrhunderts über die Neuorientierung hin zum Maschinenbau. Dorthin gelangten die Firmengründer nämlich dadurch, dass ein fertig gestelltes Fahrrad damals um die 300 bis 400 Reichsmark kostete. Und diese ließen sich bei einem durchschnittlichen Monatsverdienst von 80 Reichsmark und einer Monatsmiete in der angeschlossenen Arbeitersiedlung im Fichtenweg von rund 20 Reichsmark schlecht verkaufen. Die Räder waren schlichtweg nicht bezahlbar. Den unternehmerischen Höhepunkt der „Drais“ kann man zeitlich in den 1960er Jahren festmachen. Später folgten schwierige Zeiten mit leidenschaftlicherem Einsatz der Mitarbeiter zur Rettung ihres Unternehmens. Ende 2003 übernahm dann leider doch ein Insolvenzverwalter die Geschicke. Ab 2007 wurden zwischen der Stadt und der Deutschen Reihenhaus die Planungen für eine Wohnbebauung des Industrie-Areals aufgenommen. 2009 feierte man Richtfest.

Neben Stadtrat Roland Weiß und den Bezirksbeiräten Gudrun Müller, Alexander Manz und Wolfgang Wunsch waren auch Anwohner zur Einweihung erschienen. OP-Fachpfleger Fazio Diego ist sichtlich zufrieden: „Wir fühlen uns hier sehr wohl. Alles ist modern, das Preis-Leistungsverhältnis stimmt und wir haben sehr niedrige Energiekosten.“ Heizung, Strom und Warmwasser werden im eigenen Blockheizkraftwerk auf dem Gelände generiert. Auch die große Spielachse mit kindgerechten Geräten und Sitzgelegenheiten würden von den Eigentümern sehr geschätzt, so eine Bewohnerin.

Und die Deutsche Reihenhaus investiert weiter im Mannheimer Norden. Für rund 8 Millionen Euro werden in der Spiegelkolonie an traditionsreicher Stelle, einer der ältesten Reihenhaus-Siedlungen Deutschlands, 37 Häuser mit einer Gesamtfläche von 8.800 Quadratmeter entstehen. Bereits im Frühjahr 2013 wird mit den Bauarbeiten begonnen. *dol*

Wolfgang Wunsch, Achim Behn, Anwohnerkinder, Christian Specht, Roland Weiß, Anwohner (verdeckt Gudrun Müller) vor einer der neuen Schautafeln (v.l.n.r.) Foto: Dolenz

Neue Leiterin des Polizeireviers Sandhofen

Amtseinführung von Polizeirätin Tina Lawinger

SANDHOFEN. Großer Bahnhof herrschte zur Amtseinführung von Polizeirätin Tina Lawinger als neue Leiterin des Polizeireviers Mannheim-Sandhofen. Alle Mannheimer Polizeidienststellen waren vertreten, als Polizeipräsidentin Carin Denner, als dritte Frau in einer Führungsposition, Tina Lawinger bei der Polizei in Mannheim mit einer sehr persönlich gehaltenen Ansprache begrüßte. Sie freute sich besonders, dass nachdem wieder eine „Revierleitung abhanden gekommen war“, mit der neuen Revierleiterin eine gut ausgebildete und erfahrene Person nun das nördlichste Mannheimer Revier übernommen hat.

Zur Amtseinführung von Tina Lawinger waren auch die Eltern Renate und Bruno Reinwald, sowie Ehemann Jürgen gekommen. Jürgen Lawinger ist auch bei der Polizei und beide wohnen in St. Leon-Rot, also nicht weit entfernt vom Einsatzgebiet. Sport ist ihr wichtig, sie schwimmt, fährt Ski und Inliner und bereist mit dem Rucksack ferne Länder wie zum Beispiel China und Vietnam. Helmut Wachter, ehemaliger Sandhofer Revierführer und aktiv beim WSV Sandhofen tätig, kündete gleich an, dass Tina Lawinger beim traditionellen Holz-Schuh-Cup des WSV die Mannschaft der Polizei verstärken muss. Immerhin hat das Polizeiboot achtmal diese Regatta gewonnen.

Tina Lawinger kam 1994 zur Polizei, nach der Ausbildung und einem Studium zum gehobenen Dienst wurde sie Kommissarin in Karlsruhe. Philippsburg und Bad-Schönborn waren die weiteren Stationen. 2012 erlangte sie an der Polizeihochschule in Münster den „master of public administration – police management“, es folgte die Ernennung zur Polizeirätin. In ihrem Schlusswort dankte Tina Lawinger vor allem PHK Michael Schloer, der ihr mit dem Sandhofer Revier, mit den Polizeiposten Waldhof und Schönau, „ein gut funktionierendes System“ überlassen hat. *schi*

Jürgen und Tina Lawinger neben Bruno und Renate Reinwald (v.l.). Foto: Schillinger

Hindernis Autobahnbrücke

Radfahrer haben es schwer bei der Rheinquerung

SANDHOFEN. Trutzig wie eine Festung wirkt die Autobahnbrücke der A 6 über den Rhein bei Sandhofen, und so ist sie auch schwer zu besteigen. 72 Stufen und über 12 Meter Höhenunterschied müssen erklommen werden, um den mittigen Fuß- und Radweg auf der Brücke zu erreichen. Steil ist dieser Aufstieg; für die Radler ist an den Seiten jeweils eine Schiene angebracht, um die Führung des Rades beim Auf- oder Abstieg zu erleichtern.

Doch das ist zu wenig, meinen Gerhard Engländer, Bernd Hönig und Rudi Wolf von der Interessengemeinschaft Sandhofen. „Alle Kraft braucht der Zweiradfahrer, um sein Gefährt hinauf zu drücken, und älteren Ehepaaren werden hier Grenzen aufgezeigt. Hat der Mann sein Fahrrad hinaufgebracht, dann muss er auch noch beim Rad der Ehefrau mit anpacken“, berichtet Engländer von seinen Beobachtungen. „Und wer ein neues E-Bike sein eigen nennt, wuchtet jeweils circa 25 Kilo die Stiegen hinauf.

Diese Rheinquerung wird tagtäglich von vielen Menschen genutzt. Der Weg ist Teil des europäischen Radwanderweges, wie übrigens auch die Querung mit der Fähre bei Dehus, Berufstätige der umliegenden Industriebetriebe wie BASF, Benz, SCA, Roche und viele andere befahren die Brücke auf dem Weg zur Arbeit, was in Zeiten der Erkenntnis zum Energiesparen sinnvoll ist. „Kein Aufstieg ist so beschwerlich wie dieser hier“, weiß Bernd Hönig; er hat sich in Mannheim umgeschaut und die Fahrradauffahrten zu den Brücken und Überwegen dokumentiert. Hinzu kommt, dass es im Inneren des Treppenturmes duster und unsauber ist; das bereitet auch am Tage Unbehagen

Die Initiative wird nun einen Sandhofer Architekten beauftragen und bezahlen, der sich Gedanken machen soll, wie man den Aufstieg verbessern könnte. Danach wollen die Initiatoren Kontakt aufnehmen zu Politik und den Großbetrieben, deren Mitarbeiter die Brücke als Arbeitsweg nutzen. Ihnen ist bewusst, dass es schwierig sein wird, hier Änderungen zu schaffen. Die Autobahnbrücke verbindet zwei Bundesländer, Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz; um hier Gemeinsamkeiten zu finden, benötigt man einen langen Atem. Aber schon Hermann Hesse sagte: „Damit das Mögliche entsteht, muss immer wieder das Unmögliche versucht werden. *schi*

Gerhard Engländer, Bernd Hönig und Rudi Wolf (unten, v.l.) von der Initiative Sandhofen sind froh, dass sie keine Fahrräder hier herauf schieben müssen. Foto: Schillinger

P&D | Produkte & Dienstleistungen

Top Händler EP: Fischer

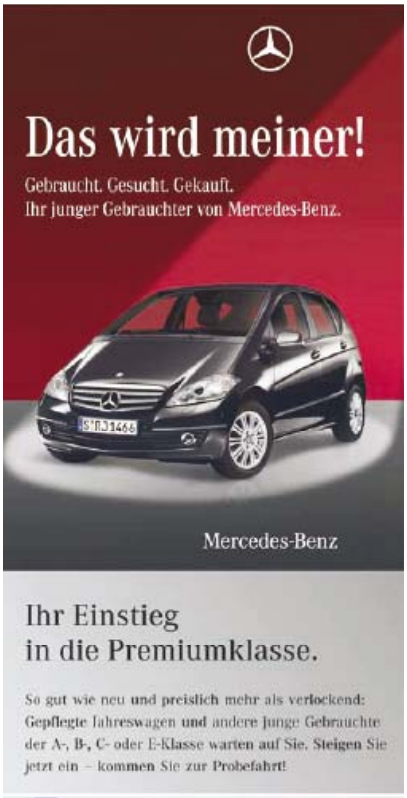
Gabi und Jürgen Thieme wurden ausgezeichnet

Gabi und Jürgen Thieme wurden als Fachhändler ausgezeichnet. Foto: Schillinger

KÄFERTAL. Zum zweiten Male wurde der Fachhandel EP:Fischer zum „EP:Top-Händler“ von der Verbundgruppe ElectronicPartner ausgezeichnet. Dieses Zertifikat wird den EP:Fachhändlern verliehen, die sich mit besonderer Servicestärke und Beratung, hochwertiger Produktauswahl und Sortimentsvielfalt und Kundenfreundlichkeit auszeichnen.

„Diese Auszeichnung freut uns sehr“, erläutern die Beiden Inhaber Gabi und Jürgen Thieme. „Sie unterstreicht unsere Fachkompetenz und Beratungsstärke. Weiterbildung ist uns wichtig, damit wir uns bei den immer komplexer werdenden Produkten auskennen. Jeder Kunde hat spezifische Wünsche, die wir durch unsere Fachkenntnis und ganz spezielle Lösungen erfüllen. *schi*

Kontakt: EP:Fischer, Mannheimer Straße 29, 68309 Mannheim-Käfertal, Tel. 0621/73 33 75.



Ihr Einstieg in die Premiumklasse.

So gut wie neu und preislich mehr als verlockend: Gepflegte Jahreswagen und andere junge Gebrauchte der A-, B-, C- oder E-Klasse warten auf Sie. Steigen Sie jetzt ein – kommen Sie zur Probefahrt!

Torpedo Garage Mannheim GmbH
Autorisierter Mercedes-Benz Service
Bartenstein Stich 3, 68307 Mannheim, Tel.: 0621 789508-0,
Fax: 0621 789508-60, http://www.tg-mannheim.de, info@tg-mannheim.de

WWW.SOSMEDIEN.DE

STAUBSAUGERZENTRALE
68307 Mannheim-Schönau
Gryphiusweg 34
Tel. 0621 - 43 76 28 14
Staubsaugerbeutel & Zubehör
Service für
Vorwerk & Lux Staubsauger
Die günstigere Alternative
35 Jahre Erfahrung
Vorwerk Service
Reparaturen
Ersatzteile für alle Staubsauger

Zuverlässiger Vater sucht für sich ab 01.12. oder 15.12. eine provisionsfreie Wohnung/Unterkunft in MA (auch zur Zwischenmiete). Mitarbeit an Haus oder Garten möglich.
Tel.: 0176-38 21 96 97

KARNEVALVEREIN FRÖHLICH PFALZ
Große Prunksitzung
Am 20. Januar 2013
Beginn: 17.00 Uhr
Rosengarten Musensaal
Mit bekannten Künstlern aus der Fernsehfastnacht
Eintrittspreis: Saal: 33 € Empore 15 €
Maskenball
Am 26. Januar 2013
Beginn: 20.00 Uhr
Saal der Gnadenkirche
Mannheim-Gartenstadt
Mit den „Golden Memorys“ Eintrittspreis: 10 € inkl. Begrüßungstrunk
Kartenbestellungen: Tel.: 0621-874785, Fax: 0621-871540,
Fahrschule Beck, Langer Schlag 85 in MA-Gartenstadt, Tel.: 0621 – 762448
oder per E-Mail: ticketservice@froehlich-pfalz.de
Kartenverk. /Kartenabholung: Dienstags 19:30 - 21:00 Uhr, Vereinshaus, Käfertalerstr. 164
Alle Veranstaltungen und Online-Kartenbestellungen unter: www.froehlich-pfalz.de

...ein Lichtlein brennt.

20 Jahre Weihnachtsbaum-Beleuchtung der Bürgervereinigung Sandhofen

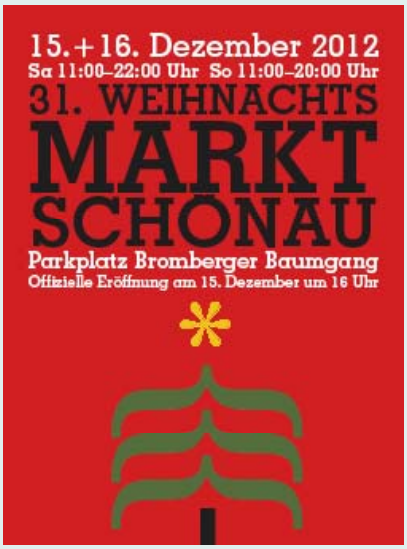
SANDHOFEN. Die Bürgervereinigung Sandhofen (BVS) lädt am Samstag, 1. Dezember, um 17 Uhr zur traditionellen Weihnachtsbaum-Beleuchtung am Stich ein. Musikalisch begleitet wird die Veranstaltung unter Leitung von Gerhard Häffner, Vorsitzender des Arbeitskreises Gesellschaft und Soziales, von den Altrhein Musikanten. Vom Hof der Gustav-Wiederkehr-Schule ziehen über einhundert kleine und größere Nikoläuse durch die Kriegerstraße und Schönauer Straße bis an den Stich. Die Organisation des Nikolauszuges hat der Vorsitzende des Elternbeirates und des Förderkreises Thorsten Hof übernommen. Die Zuschauer erwarten bei Glühwein, gesponsert von der Firma Getränke Müller (GEMÜ), sowie frischen gebackenen Waffeln der Mitglieder des Reit- und Fahrvereins Sandhofen noch weitere Programmpunkte. Die weihnachtliche Ansprache hält der Vorsitzende der BVS, Prof. Egon Jüttner MdB. Für die Kinder hat der Nikolaus wieder Süßigkeiten in seinem Krabbelsack. Der Glühwein wird gegen eine kleine freiwillige Spende ausgeschenkt. Die Bevölkerung ist dazu recht herzlich eingeladen. *zg*

Es weihnachtet am Stich. **Foto: Engler**

BSG Schiedsleute- und Friedensgerichtsgemeinschaft Mannheim-Nord e.V.
für Verein für Rehabilitations- und Präventionssport
wünscht seinen Mitgliedern und ihren Angehörigen ein frohes Weihnachtsfest, viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr.
Kontaktaufnahme:
Dietmar Röhrig, Tel. 0621/8282573

Siedler Nikolaus- und Weihnachtsfeier mit Kinderbescherung

SCHÖNAU. Am Sonntag, 2. Dezember, findet um 14.30 Uhr die Kinder-Nikolausfeier der Siedlergemeinschaft Schönau im Siedlerheim am Bromberger Baumgang statt.
Lese-Oma Annelies Messner wird die Kinder mit einer Weihnachtsgeschichte auf den Nikolaus einstimmen und danach wird eine Gruppe der Siedlerkinder ein kleines Krippenspiel vorführen und singend auf den Nikolaus warten. Bewirtet werden die Gäste mit Kaffee und Kuchen. Selbstverständlich sind auch Eltern, Großeltern, Freunde und Bekannte dazu eingeladen. Wer sein Kind (unter 12 Jahren) noch nicht zur Nikolausfeier angemeldet hat, kann noch bis 30. November bei Monika Pfeil, Telefon 781896 Bescheid geben.
Am gleichen Tag beginnt um 19 Uhr die Weihnachtsfeier für die erwachsenen Siedler. Saalöffnung ist ab 18 Uhr. Nach dem festlichen Teil des Programms werden Siedlerfreunde für 10, 25, 50 und 60 Jahre Mitgliedschaft im Verein von Vertretern der Landes- und Bezirksgruppe geehrt. *dre*



Blumenauer Weihnachtsmarkt

BLUMENAU. Am Samstag, 1. Dezember, von 14 bis 21 Uhr und am Sonntag, 2. Dezember von 12 bis 20 Uhr, veranstalten die Blumenauer Siedler ihren Weihnachtsmarkt auf dem Siedlergelände. Es werden wieder weihnachtliche kleinere und größere Geschenkartikelartikel angeboten. Für das leibliche Wohl ist im beheizten Hans-Böttcher-Haus gesorgt. An beiden Tagen kommt um 16 Uhr der Nikolaus. Die Sängerrose, Kinder des Regenbogenkindergartens, Shorty & Mike und eine Tombola sorgen für Unterhaltung. *zg*

Adventskonzert in der Emmauskirche

SCHÖNAU. Mit dem Emmaus-Kirchenchor Mannheim-Schönau und den Chören der Fleischerinnung Mannheim findet am Sonntag, 2. Dezember, um 17.00 Uhr ein Adventskonzert in der Evangelischen Emmauskirche Mannheim-Schönau, Bromberger Baumgang 20, statt. Der Eintritt kostet 10 Euro. Das Programm wird gestaltet vom Emmaus-Kirchenchor, dem Frauenchor und dem Sängerchor der Fleischerinnung Mannheim. Die musikalische Leitung übernehmen Chorleiter Friedemann Stihler und Musikdirektor Marius Tanasescu. *zg*

DER NIKOLAUS KOMMT!
SAMSTAG, 1.12.2012, 10.00 – 15.00 UHR
Der Nikolaus kommt auch dieses Jahr wieder zu uns, um mit Groß und Klein in die schöne Weihnachtszeit zu starten. Die Kinder stehen am Nikolaustag bei der Raiffeisen Mannheim eG natürlich im Mittelpunkt, aber auch für die Großen ist wie immer einiges geboten.
Musikalisches Highlight bilden die Sängerinnen und Sänger des Gospelchors Joyful Voices.
Bei unserem beliebten Kundenkarten-Rabattwürfeln können Sie Ihren Einkaufspreis minimieren.
Raiffeisen Mannheim eG
UNSERE NIKOLAUSTAG-AKTIONEN
- Joachim Schäfer begleitet uns mit seiner Musik durch den Tag
- Der Gospelchor Joyful Voices bringt Sie in Weihnachtsstimmung
- Weihnachtsplätzchen-Verkostung vom Weber-Grill
- Kundenkartenstand und Kundenkarten-Rabattwürfeln
- Krabbelsack mit Überraschung und ein Foto mit dem Nikolaus für jedes Kind
- Große Tombola (Hauptpreise: Bruder-Spielzeuge, Grill, Gartengeräte,...)
- Kaffee, Kuchen und Waffeln, und wer es lieber deftig mag, findet etwas am Grillstand
- Kutschfahrten
Und viele Vorführungen und Verkösfigungen unserer Partner Zeller Mühle, Asal, Piazzetta-Ofen, Fisinger-Säfte und Bergland Körperpflege-Produkte.
Darüber hinaus gibt es jede Menge Überraschungen für die Kleinen, kulinarische Leckereien, Informatives und natürlich tolle Nikolausangebote!
Wir freuen uns auf Sie
Ihr Raiffeisen Mannheim Team
www.raiffeisen-mannheim.de Kirschgartshäuser Str. 22-24 • 68307 Mannheim • Telefon 0621-10 70 10 gegenüber IKEA

31. Schönauer Weihnachtsmarkt: Neues Team und neuer Platz

Im letzten Jahr fand der Weihnachtsmarkt im Schulhof der Schönauschule statt. Foto: Schillinger

SCHÖNAU. Der 31. Schönauer Weihnachtsmarkt findet am Samstag, 15. und Sonntag, 16. Dezember auf dem Parkplatz vor dem Siedlerheim, Bromberger Baumgang, statt. Da der Weihnachtsmarkt nicht mehr vom Bund der Selbständigen organisiert wird, haben Andrea Safferling, Karl Wowy, Ernst Kraus und Willy Hamberger die Organisation in die Hände genommen. Ansprechpartnerin ist die Stadträtin Andrea Safferling. Der Lena-Maurer-Platz kann momentan wegen Umbauarbeiten nicht genutzt werden, deshalb wird vorübergehend auf den Parkplatz ausgewichen. Bis zum 5. Dezember können sich noch Standbetreiber melden. „Je mehr mitmachen, desto bunter wird der Weihnachtsmarkt", so Safferling. Der Weihnachtsmarkt findet am Samstag von 11 bis 22 Uhr und am Sonntag von 11 bis 20 Uhr statt. Die offizielle Eröffnung wird am Samstag um 16 Uhr vom Bundestagsabgeordneten Stefan Rebmann durchgeführt. Der Bezirksbeirat hat in diesem Jahr den Weihnachtsmarkt finanziell unterstützt, daher sind die Standpreise zivil. An beiden Tagen treten in den Abendstunden Shorty und Mike mit Weihnachtsliedern auf. Weiterhin sind für Samstag die Schönauschule und die Hans-Christian-Andersen-Schule mit jeweils einem Schulchor und das Blechbläser-Ensemble der PPG vorgesehen. Am Sonntag werden Joyful Voices und die Schönauer Buwe erwartet. Um 15 Uhr kommt der Nikolaus. Weitere Programmpunkte sind in Planung. *schi*

Anmeldungen bis 5. Dezember bei Andrea Safferling, Tel. Mobil 0171-2842036,E-Mail: andrea.safferling@mannheim.de

Weihnachtsbaum wird erleuchten

SCHÖNAU. Am Freitag, 30. November, wird um 18 Uhr die Beleuchtung des Schönauer Weihnachtsbaumes die Grünfläche am Marktplatz Bromberger Baumgang erhellen. Der Tannenbaum kommt aus einem der Siedlergärten und wird in diesem Jahr unter der Regie der Siedlergemeinschaft Schönau aufgestellt und geschmückt. Musikalisch mitwirken werden die Schönauer Buwe, sowie der Posaunenchor der Evangelischen Gemeinde unter der Leitung von Otmar Öhring. Die Siedler bieten außerdem Brezeln, Glühwein und Kinderpunsch an. *dre*

Weihnachtsbäume für guten Zweck

GARTENSTADT. Der Förderverein „Freunde des Karlsterns Mannheim e.V." bietet auch in diesem Jahr frisch geschlagene Nordmann-Tannen zum Verkauf an. Die Tannen in der Größe von ca. 1,50 bis 2,75 Meter stehen am Samstag, 8. Dezember, und am Samstag, 15. Dezember, jeweils von 10 bis 15 Uhr, am Forstbetriebshof Gartenstadt, am Ende der Waldpforte, zum Verkauf. Der Reinerlös kommt dem Förderverein zugute, der sich mit seiner Arbeit für das Naherholungsgebiet Käfertaler Wald engagiert. *zg*

Jahreskalender 2013 mit Sandhofer Motiven

SANDHOFEN. Das Heimatmuseum hat für das Jahr 2013 wieder einen Kalender mit älteren Bildern aus Sandhofen zusammengestellt. Erstmals werden den historischen Aufnahmen auch die aktuellen Ansichten in Farbe gegenübergestellt. Der Kalender wird auf dem Adventsmarkt in Sandhofen am 8. und 9. Dezember erhältlich sein oder kann bei Helga Weber, Tel. 772132, oder Karlheinz Wittner, Tel. 773959, vorbestellt werden sowie am 2. oder 16. Dezember während der Museumsöffnungszeiten von 14.00 bis 17.00 Uhr erworben werden. *zg*

Sammelaktion für Kinder in Ungarn

SANDHOFEN. In diesem Jahr werden mit Süßigkeiten gefüllte Schuhkartons gesammelt für bedürftige Kinder in Katymar, Südungarn. Beschenkt werden sollen auch die Kinder, die Weihnachten auf der Kinderabteilung im Sankt Rokus Krankenhaus in Baja verbringen müssen. Alle Päckchen werden im Rahmen einer Weihnachtsfeier jedem Kinder persönlich übergeben. Der Wert der Päckchen sollte circa 10 Euro betragen. Nähere Infos und Abgabe ab sofort bis 7. Dezember bei Erika Besir, Spinnereistraße 14, Tel. 0152-29790694, oder Roswitha Rief, Wilhelmswörthstraße 12, Tel. 77 35 82. *zg*

Sandhofener Adventsmarkt lockt

SANDHOFEN. 30 Teilnehmer haben für den diesjährigen Sandhofener Adventsmarkt bis jetzt fest zugesagt. Die Erfahrung zeigt, dass sich hier die Teilnehmerzahl noch nach oben bewegt. Der Adventsmarkt öffnet am Samstag, 8. Dezember, um 12 Uhr und am darauffolgenden Sonntag, 9. Dezember, um 11 Uhr.

Am Samstag spielt die Brassband „Fun & Music" Mannheim-Schönau, bevor um 15 Uhr die offizielle Eröffnung durch den Vorsitzenden der Bürgervereinigung Sandhofen, Prof. Dr. Egon Jüttner MdB vorgenommen wird. Eileen Liebenow spielt anschließend weihnachtliche Lieder auf dem Saxophon und Keyboard. Das Sonntagsprogramm beginnt mit dem Gospelchor „Joyful Voices – Das rote Mikrofon". Danach wird es eine ökumenische Andacht mit der Dreieinigkeit-, der Bartholomäus- und der griechisch-orthodoxen Gemeinde geben. Anschließend singt das rote Mikrofon und Eileen Liebenow spielt weihnachtliche Lieder. Mit Bernd Graßmann warten die Kleinen auf den Nikolaus, der um 17 Uhr sein Kommen angesagt hat. An beiden Tagen laden die weihnachtlich dekorierten Buden um das Denkmal und im Hof der Dreifaltigkeitskirche mit vielen köstlichen und dekorativen Angeboten zum Besuch ein. *schi*

Kalt war es zur Eröffnung im vergangenen Jahr. Foto: Schillinger

Bestellen Sie den „Nikolaus"

Wenn der Nikolaus zu Ihren Kindern kommen soll, rufen oder faxen Sie uns an. Unsere Job-Vermittlung schickt Ihnen auf Bestellung einen „echten" Nikolaus. Er kommt selbstverständlich auch zu Ihrer Betriebsfeier.

Agentur für Arbeit Mannheim
M 3a , 68161 Mannheim
Tel. 0621 165-690
Fax 0621 165-760
E-Mail: Mannheim.Job-Vermittlung@arbeitsagentur.de
www.arbeitsagentur.de

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Mannheim

Einladung der kfd zum Adventsmarkt

SANDHOFEN. Am Samstag, 24. November, von 19-20 Uhr (nach der Vorabendmesse) und am Sonntag, 25. November, von 14-17 Uhr findet der Adventsmarkt der Kath. Frauengemeinschaft Sandhofen im Saal des Gemeindehauses St. Bartholomäus, Bartholomäusstraße 4, statt. Der Erlös ist für die sozialen Aktionen Kinderkrankenhaus Bethlehem, „Frauen in Not" und spontane Hilfsprojekte bestimmt. Am Sonntag kann man bei Kaffee und Kuchen sowie Glühwein die Seele baumeln lassen und sich mit kleinen Geschenken für Weihnachten und Silvester eindecken. Es werden weihnachtliche Dekorationen, hausgemachte Plätzchen, Kuchen, Marmeladen, Liköre und viele andere Sachen zum Verkauf angeboten. zg

Gutes vom Guckertshof
Wolfgang & Ute Guckert
Alter Frankfurter Weg
68307 Mannheim - Sandtorf
(zwischen Blumenau & Lampertheim)
Tel 0621/78 37 26
Fax 78 99 86 89

Unsere Empfehlung für Ihr Weihnachtsmenü

Geflügel: frische Gänse, Enten, Puten, Putenkeulen, Entenbrust u. a.
Rind: Sauerbraten, Burgunderbraten, Steaks, Fondufleisch
Schwein: Kammbraten, Krustenbraten, Rollbraten mit verschiedenen Füllungen, gefüllte Lende, Steaks, Schlemmerbraten

Stallhasen und vieles mehr!
Alles aus artgerechter Haltung und naturgemäßer Fütterung
Bitte bestellen Sie rechtzeitig!
Geschenkgutscheine + Präsentkörbe gestalten wir ebenfalls für Sie.
vom 27.12.2012 bis 7.1.2013 geschlossen

Die Bürgervereinigung Sandhofen
lädt ein zur Weihnachtsbaum-Beleuchtung am Stich
am Samstag, 1. Dezember, um 17 Uhr
- Ansprache zum Advent Prof. Egon Jüttner MdB
- Der Nikolaus kommt
- Glühweinstand
- Kinderpunsch
- Frische Waffeln

Viele weitere Überraschungen unterm Weihnachtsbaum!

Kosmetik & Wellness
Frohe Weihnachten wünscht Gisela Huber-Schmitt
Denken Sie an Ihre Lieben!
Gutscheine und Geschenke erhältlich.
Dossenstraße 18 - 68305 Mannheim
Tel. 0621 / 72 49 17 92

Herzlich willkommen zum
Sandhofener Adventsmarkt
8. und 9. Dezember 2012
Eine Aktion der Bürgervereinigung Sandhofen
Programm

Samstag 8. Dezember
14.45 Uhr Brassband „Fun & Music", Mannheim - Schönau
15.00 Uhr Offizielle Eröffnung durch den Vorsitzenden der Bürgervereinigung Sandhofen, Prof. Egon Jüttner MdB
16.00 Uhr Eileen Liebenow spielt weihnachtliche Lieder auf dem Saxophon und Keyboard

Sonntag 9. Dezember
12.00 Uhr Gospelchor „Joyful Voices" - Das rote Mikrofon
12.30 Uhr Ökumenische Andacht - der Dreieinigkeit - Bartholomäus - und griech.-orth. Gemeinden
13.00 Uhr Gospelchor „Joyful Voices" - Das rote Mikrofon
15.00 Uhr Eileen Liebenow spielt weihnachtliche Lieder auf dem Saxophon und Keyboard
16.30 Uhr Wir warten auf den Nikolaus mit Bernd Grasemann

„Machet die Tore weit"
18.00 Uhr „Altrhein Musikanten" Unter Leitung von Kurt Haslebar
Der Nikolaus kommt

Elektrotechnik Thomas Schütte
Raiffeisen Mannheim eG
Beier grün erleben
Silbernagel
Volksbank Sandhofen eG Die Bank in Mannheims Norden
Seit 1886 in der Region für die Region
SCA
Sparkasse Rhein Neckar Nord
foto mechnig
Holzbau Diehl
Familie Schies
häffner bau
PEPPERL+FUCHS
Karl Herbel Elektro-Installation GmbH

RUND UMS HAUS

Heinz Guckert
Schlossermeister
Zäune, Tore und Geländer
Anfertigung und Instandsetzung
Einbruchschutz und Schließanlagen
Ziegelgasse 49 • 68307 Mannheim
Handy: 0172/6322831 • Fon 0621/772054
E-mail: guckert@versanet.de

Wer steht wirklich vor der Tür?
Mehr Sicherheit mit wenig Aufwand: Video-Türüberwachung von Siedle – Ideal für Neubau und Renovierung.
www.siedle.de
SIEDLE

Gardinen Ecke
Alessandri
Fachgeschäft für Gardinen / Wohnideen
auch Meterware
Immer aktuelle Fensterkleider zu günstigen Preisen
Mannheim Schönau
Kattowitzer Zeile 18a/
Ecke Graudenzer Linie
☎ 0621- 84 13 800

SÜSS
FACHBETRIEB FÜR DACH-, WAND- UND ABDICHTUNGSTECHNIK
Horst Süss
Dachdeckermeister + Energieberater
Schneidemühler Str. 6, 68307 Mannheim
Tel: 0621 773535
E-Mail suessdach@aol.com
www. suessdach.de
Das bessere Dach.
• Mitglied im Verband für anerkannte Gebäudethermografie
• Fachkraft für Gebäudeluftmessung und Blower-Door-Messverfahren
Alle Bauteilen sind schlau, die einen davor, die anderen danach.

Das Dach vom Fach!
MANNHEIM
Grünewald GmbH
DACHDECKEREI • MEISTERBETRIEB
Welfenweg 7 • 68307 Mannheim
Tel: 0621-78 70 61 • Fax: 0621-7 48 23 41
...von uns gibt's was auf's Dach!

Elektro-Herbel
Karl Herbel GmbH
Kriegerstraße13
68307 Mannheim
Tel.: 0621/773950
www.elektroherbel.de

Joachim Mainka
HEIZUNG • SANITÄR • SERVICE
Verstopfung
Kalkreinigung
Tel.: 0621 - 49 00 54 20
www.joachimmainka.de

Stockert
Heizöl
Tel.: 771810
Ihr Partner in Sachen Heizöl

DANIEL WIEGAND
IMMOBILIEN
Verkauf oder Vermietung von Häusern oder Wohnungen.
Was können wir für Sie tun ?
Föhrenweg 29 68305 Mannheim
Tel 0621.76217247 Fax 0621.76217248 Mobil 0176.64858581
info@immo-wiegand.de www.immo-wiegand.de

Einbaumöbel
Gleittürschränke
Raumspartüren
Barrierefreies Wohnen
Design-Lackspanndecken
Fenster, Haustüren
Rolladen, Glas
Einbruchschutz
Fachbetrieb für Lebensqualität
WEISER
SCHREINEREI INNENAUSBAU
Memeler Str. 93 Telefon: 0621 / 77 12 78 www.schreinerei-weiser.de
68307 Mannheim Telefax: 0621 / 77 36 12 info@schreinerei-weiser.de

rudolph
elektroanlagen GmbH
Amselstraße 29
68307 Mannheim
Tel: 0621/77 11 25
Fax: 0621/78 66 94
www.rudolph-elektro.de
info@rudolph-elektro.de

SEIT 1924
THOMAS BECKER
DACHDECKEREI GMBH & CO. KG
Dacharbeiten
Spenglerarbeiten
Wärmedämmung
Gerüstbau
Marconistr. 3
68309 Mannheim
Tel. 0621/734909
Fax 0621/738367

FLIESEN-TECHNIK
KRONER & MÜLLER
DER INGENIEUR & MEISTERBETRIEB
Meister wissen wie's geht!
Fliesenverlegung, Reparaturen, Badumbau aus einer Hand
Balkon- und Terrassensanierung ☎ 0621/78 81 92

Gipser-Stukkateur
Meisterbetrieb
• Altbausanierung
• Fliesestrich
• Fassadenanstriche
• Sandsteinsanierung
• Innen- und Außenputz
• Stuck-Trockenbau
• Vollwärmeschutz
• Klinkerfassade
• Dekorative Innengestaltung
Fred Knoop
Seidenstraße 9
68307 Mannheim-Sandhofen
info@fred-knoop.de
Tel: 0621 - 77 25 61
Fax 0621 - 78 99 85 98
Mobil 0172 - 718 52 41

Türen · Fenster · Innenausbau
Reparaturdienst · Dienstleistungen
B Schreinerei Ballweg
Scarrastraße 10
68307 Mannheim
Telefon 0621/781716
Telefax 0621/771776
www.schreinerei-ballweg.de

h.keller
schreinerei gmbh
innenausbau _ haustüren _ fenster
Viernheimer Weg 68–70 _ 68307 Mannheim Sandhofen
info@helmut-kellergmbh.de _ www.helmut-kellergmbh.de
Tel.: 0621/77 48 15 _ Fax 0621/77 26 28

Michael Keller
Freier Architekt
Dipl.-Ing. (FH)
MK Freier Architekt
Lesnerstraße 15
68307 Mannheim
Tel.: 0621 4305707
Fax: 0621 4305708
web: www.mk-architekt.de
mail: mail@mk-architekt.de
Entwurf
Planung
Bauleitung
Energieausweis
Wertermittlungen
Bauschadensgutachten

DAS HANDWERK
Deutschlands vielseitigster Wirtschaftsbereich

Umweltschutz durch Energieeinsparung
KAGEMA
Fenster Türen Rollladen
Viernheimer Weg 74 · 68307 Mannheim
Tel. 0621-77 77 00 · www.kagema.de

Harald Knoop
• Innen- und Außenputz
• Altbausanierung
• Trockenbau
• Vollwärmeschutz nach neuer Energieeinsparverordnung
• Stuckarbeiten
• Naturwandbeschichtung
• Fassadenanstriche
• Maler- und Tapezierarbeiten
Gipser u. Stukkateurgeschäft
68307 Mannheim · Sonnenstr. 37a
Tel. 78 54 88 · Fax 78 52 17

Jetzt Sonderpreise für Markisen
Neue Stoffkollektionen
Rollladen Müller
100 Jahre
Neuartige Rollladenkasten-Isolierungen
Rollladen · Jalousien · Rolläden
Markisen · Kunststoff-Fenster
Reparatur-Eildienst
Ihre Nr. 1 in Mannheim
Telefon 32 22 80
Reichenbachstraße 25 • 68309 Mannheim

KabelBW
EP:Fischer
Verkauf und Kundendienst
LCD TV, Hifi, Computer,
Kabelanlagen, Satelliten-Technik
Hausgeräte
68309 Mannheim · Mannheimer Straße 29
Telefon 0621 / 73 33 79 · Fax 0621 / 73 72 18
www.ep-fischer-gmbh

Faust – Erster Teil im Zimmertheater

Klassische Aufführung mit beeindruckender Leistung der Laienspielgruppe

GARTENSTADT. Generationen von Literaturwissenschaftlern haben die Bibliotheken mit Abhandlungen über Inhalt und Aussage von Goethes Klassiker gefüllt. Faust ist die Geschichte eines Paktes zwischen Gott und dem Teufel (Mephisto gespielt von Michael Valentin). Die Geschichte des vereinsamten, deprimierten und verzweifelt suchenden Wissenschaftlers Dr. Faust (Marco Hullmann), der erkennt „dass wir nicht wissen“ und sich in ein Mädchen (Gretchen gespielt von Simone Eisen) verliebt. Und die Geschichte eines Mädchens, das durch die Liebe zu jenem Wissenschaftler ihre Familie und ihr eigenes Leben verliert. Faust ist das wohl deutscheste aller deutschen Dramen. Und die Freilichtbühne wäre nicht was sie ist, würde es all dem nicht einen eigenen Ort, eine eigene Zeit und einen eigenen Geist geben, um in unbeschwerter Ferne dem Stoff und dem Dichter nahe sein zu können. Inhaltlich setzt Regisseur Thomas Nauwartat dabei auf Werktreue, was dem Betrachter erst einmal ein wenig Zeit abverlangt sich in die grandiose aber eben nicht sofort eingängige Sprache Goethes einzulassen.

Doch diese Herausforderung lohnt, denn der Text wurde gekürzt und „aufgefrischt“. Herrlich gelungen unter anderem in der Szene als Mephisto Dr. Faust im Auerbach Keller zeigen will wie schön das leichte Leben sein kann. Da durfte man schon mal über sächsische und Dialoge im Mannheimer Dialekt schmunzeln. Das bunte Treiben auf der Bühne beginnt zunächst mit einer ganz eigenen Ouvertüre. Man sieht eine Reinigungskraft beim Putzen, einen Beleuchter beim Auswechseln einer Glühbirne – inszenierte Vorbereitungen für das Stück von den Darstellern selbst. Weiter wird der Zuschauer in historischen Kostümen durch die verschiedenen Szenen geführt. Vom „Prolog im Himmel“ und dem Osterspaziergang, wo sich der herrenloser Pudel zu Faust und seinem Gehilfen Wagner gesellt. Über die Entdeckung was des „Pudels Kern“ ist, nämlich Mephisto selbst. Er verpflichtet sich, Faust im Diesseits alle Wünsche zu erfüllen, im Gegenzug ist Faust bereit, ihm im Jenseits seine Seele zu überantworten. Als Faust verkleidet, hält Mephisto einen soeben neu angekommenen Studenten mit einer zynischen Studienberatung zum Narren. Herrlich gespielt von Michael Valentin. Später erblickt Faust in der Hexenküche in einem Zauberspiegel das Antlitz der schönen Helena. Die Hexe bereitet daraufhin einen Zaubertrank für Faust: Er erhält die Kraft und Gestalt seiner Jugend zurück. Er trifft Gretchen, verliebt sich. Sie sich auch in ihn und das Unglück nimmt seinen Lauf. Thomas Nauwartat gelingt es das Stück dramaturgisch sehr gut umzusetzen. Das dunkle mystische Abgrundtiefe wird genauso spürbar wie die heiteren Momente. Auch die Bühnentechnik kann begeistern. Mit Pyroeffekten wie lauten Knalls, Rauch und Dampf unterstreicht sie die Dramatik der jeweiligen Handlung. In der Intimität des kleinen Theaters zieht es so auch gekonnt die Zuschauer in seinen Bann. Genau wie das gesamte Ensemble, welches seine Darstellkünste überzeugend ablieferte. *dol*

Michael Valentin als Mephisto. Foto: Dolenz

Einladung
zur Info-Veranstaltung
„Stadtbahn Mannheim-Nord“

Wie in den Medien angekündigt, laden Stadt Mannheim und Rhein-Neckar-Verkehr GmbH (RNV) am 27. November zu einer weiteren Informationsveranstaltung über den aktuellen Sachstand bei der geplanten Stadtbahn Nord ein.

Erster Bürgermeister und ÖPNV-Dezernent Christian Specht wird gemeinsam mit RNV-Geschäftsführer Martin in der Beek und weiteren Experten den geplanten Streckenverlauf vorstellen und für Ihre Fragen zur Verfügung stehen.

Die Veranstaltung findet statt am

Di, 27.11.2012, 19.30 Uhr, im Kulturhaus Käfertal, Gartenstraße 8, 68309 Mannheim.

Um die Informationsveranstaltung so effektiv wie möglich zu gestalten, können Sie schon im Vorfeld Ihre Fragen stellen, die dann in der Veranstaltung von Referenten beantwortet werden. Bitte richten Sie Ihre Fragen an: bauvorhaben@stadtbahn-mannheim.de

STADTMANNHEIM
mv

IMPRESSUM

Herausgeber, Verlag und Satz:
Schmid Otreba Seitz Medien GmbH & Co. KG
Wildbader Straße 11 · 68239 Mannheim
Fon 0621-72 73 96-0 · Fax 0621-72 73 96-15
E-Mail: info@sosmedien.de · www.sosmedien.de
Geschäftsführer (V.i.S.d.P.):
Holger Schmid (hs), Dr. Stefan Seitz (sts)
Redaktionsleitung: Klaus Schillinger (schi),
Freie Mitarbeit: Claudia Dolenz (dol), Gisela Drechsler (dre)
Namentlich gekennzeichnete Beiträge und Pressemitteilungen (pm) geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion (red) wieder. P&D-Berichte beinhalten Werbung unserer Kunden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr.
Anzeigenleitung: Karin Weidner
Anzeigen: Maria Baumgart (Sandhofen/Schönau), Petra Swoboda (Waldhof/Gartenstadt)
Auflage: 27.500 Stück
Erscheinungsweise: monatlich
Druck: DruckhausDiesbach GmbH, Weinheim
Vertrieb: PPS Presse und Post Service GmbH, Mannheim, Service-Tel. 0621-1 22 67 99-0
Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte im Gebiet Sandhofen, Schönau, Blumenau, Scharhof, Waldhof, Waldhof-Ost, Gartenstadt und Käfertal-Nord
Zurzeit gültige Anzeigenpreisliste:
01/2012 vom Januar 2012
Für nicht veröffentlichte Anzeigen, nicht ausgeführte Beilagenaufträge oder bei Nichterscheinen in Fällen höherer Gewalt wird kein Schadensersatz geleistet.
Internet: www.stadtteil-portal.de

UNSERE AUSLAGESTELLEN

Sandhofen / Scharhof

Hotel-Gasthof „Zum Adler“	Ausgasse 1
Autohaus Fenzel	Bürstadter Straße 27
GEMÜ	Dompfaffweg 7-11
Glückskiste	Domstiftstraße 6
IKEA	Frankenthaler Straße 123
BIKEMAX	Frankenthaler Straße 131
Fotostudio Mechnig	Kalthorststraße 8-10
Mode Engländer	Kalthorststraße 3
Salon Rita	Hanfstraße 4
Blumen Offenloch	Frankenthaler Str. 123 (IKEA)
Raiffeisenmarkt	Kirschgartshäuser Str. 22-24
Lederwaren Benz	Kriegerstraße 4
Bürgerdienst	Obergasse 1
Schreibwaren Kirsch	Sandhofer Straße 323-325
Volksbank Sandhofen	Sandhofer Straße 313
Commerzbank	Sandhofer Straße 321
Sparkasse	Sandhofer Straße 331
Schuhhaus Kressmann	Schönauer Straße 24
Blumen Beier	Viernheimer Weg
Ladenkiosk „Stich“	Spinnereistraße 6
Reichert's Blumengalerie	Spinnereistraße 11

Schönau / Blumenau

Gaststätte Siedlerheim	Bromberger Baumgang 6
Sparkasse	Bromberger Baumgang 16
Zeitschriften Hönig	Danziger Baumgang 74
Toto Lotto s`Lädchen uff de Zeil	Kattowitzer Zeile 13a
bft Tankstelle	Lilienthalstraße 210
Volksbank Sandhofen	Memeler Straße 17-19
Toni`s Lädchen	Memeler Straße 21
Bürgerdienst Schönau	Memeler Straße 51
Metzgerei Wowy	Rastenburger Straße 62

Waldhof / Gartenstadt / Luzenberg

Bürgerdienst Waldhof	Alte Frankfurter Straße 23
Toto-Lotto Brüchle	Speckweg 132
Sparkasse	Hanauer Straße 50
Volksbank Rhein-Neckar	Ecke Waldstraße/Waldpforte
Volksbank Sandhofen	Langer Schlag
Hetzel Schreibwaren	Freyaplatz
Kiosk Mahl	Langer Schlag/Donarplatz
Sparkasse	Langer Schlag/Donarplatz
Sparkasse	Oppauer Straße 7
Blumenhaus Ingrid	Glasstraße 16
TV 1877 Mannheim-Waldhof e.V.	Boehringerstraße 5
Kulturverein Waldhof e.V.	Speckweg 18

DIE VORLESE-ECKE FÜR KINDER

Die adoptierte Nikolauskatze

von Iris Welling

Müde stapfte der Nikolaus hinauf ins dritte Stockwerk. Oben angekommen saß ein kleiner Junge vor der Wohnungstür und schlief. „Hohoho“, dröhnte Nikolaus, „von draußen vom Walde komm ich her!“ Erschreckt sprang der Junge auf, hinter ihm miaute es. „Du bist bestimmt Jonas Thaler?“ fragte Nikolaus, „kannst es wohl kaum erwarten, deine Süßigkeiten zu bekommen?“ Der Junge gähnte. „Ja, ich bin Jonas, aber Geschenke brauche ich keine. Ich will, dass du jemandem ein Geschenk machst!“ Nikolaus stellte seinen schweren Gabensack ab. „So was hat noch keiner zu mir gesagt. Wen soll ich denn beschenken?“ „Frau Reinhold im Erdgeschoss!“ „Auf meiner Liste steht sie nicht“, Nikolaus blätterte in seinem goldenen Buch, „außerdem hab` ich nur Geschenke für Kinder dabei!“

„Dann bring ihr meinen Teller und stell` das hier mit dazu“, Jonas hielt Nikolaus einen Korb entgegen, in dem eine schwarz-weisse Katze saß. „Aber du musst Frau Reinhold das Geschenk persönlich geben, sonst klappt mein Plan nicht!“ „Was für ein Plan“, fragte Nikolaus neugierig. „Die Katze ist mir gestern zu gelaufen“, seufzte Jonas „ich wollte sie behalten, aber unser Kater hat sie gebissen und angefaucht. Meine Mutter sagt, ich soll sie im Tierheim abgeben!“ „Verstehe, aber warum sollte Frau Reinhold die Katze wollen?“ „Na, weil ihre Katze im Sommer überfahren wurde“, sprudelte Jonas los, „und jetzt will sie keine mehr, weil sie Angst hat, dass sie wieder eine Katze verliert. Oder dass sie selbst krank wird und sich niemand um die Katze kümmert, wenn sie ins Krankenhaus muss!“ „Ein kluger Gedanke“, Nikolaus strich sich nachdenklich über den Bart, „für ein Tier hat man große Verantwortung!“ Doch Jonas schüttelte energisch den Kopf. „Wenn Frau Reinhold krank wird, kann ich die Katze füttern. Aber ohne Katze wird sie ganz bestimmt bald krank!“ „Und woher weißt du das“, staunte Nikolaus. „Seitdem ihre Lilly tot ist, hat Frau Reinhold immer schlechte Laune“, erklärte Jonas, „sie meckert den ganzen Tag. Früher gab`s Gummibärchen oder ein Stück Kuchen, wenn ich mit Lilly zum Tierarzt bin oder mit ihr gespielt habe. Jetzt geht Frau Reinhold kaum noch aus ihrer Wohnung!“ Der Nikolaus hatte aufmerksam zugehört. „Ich verstehe, du denkst, wenn ich ihr die Mieze vor die Tür stelle...!“ „Genau“, strahlte Jonas, „Geschenke vom Nikolaus muss man doch annehmen, oder?“ „Bis jetzt hat sich noch keiner beschwert“, lachte Nikolaus, „her mit der Mieze. Ich versuche mein Glück!“ Jonas stellte den Katzenkorb auf seinen Nikolausteller zwischen die Lebkuchenherzen, stibitzte noch rasch eine Marzipankugel, dann trug Nikolaus Teller und Katze die Stufen hinunter.

Jonas hörte ihn unten an der Tür läuten, dann dröhnte wieder „Hohoho“ durchs Treppenhaus. Jonas machte einen Giraffenhals, um zu hören, was Frau Reinhold sagte, doch er hörte nur leises Miauen, dann war alles still. Ob das ein gutes Zeichen war?

„Jonas, was machst du denn hier draußen? Komm rein, der Nikolaus wird bald kommen.“ Widerwillig folgte er seiner Mutter in die Wohnung. Wie sollte er ihr klarmachen, dass der Nikolaus heute nicht mehr zu ihm kommen würde? Aber da läutete es. Jonas Herz klopfte schneller. War das Frau Reinhold, die die Katze wieder abgeben wollte? Doch herein stapfte der Nikolaus. „Aber mein Teller ist doch...“, stammelte Jonas, doch Nikolaus zwinkerte ihm zu. „Ich hab immer einen Ersatz-Gabenteller im Rucksack. Für besondere Notfälle. Übrigens...“, er beugte sich weit hinunter, bis seine weisse Bartspitze Jonas` Nase kitzelte, „Frau Reinhold hat schon einen Namen für ihre neue Mieze. Sie heißt Nicola!“

Wir sind eine dynamische Werbeagentur, die seit über 20 Jahren erfolgreich tätig ist. In der Metropolregion Rhein-Neckar betreuen wir mehrere bestens eingeführte Verlagsobjekte.

Zur Verstärkung unseres Außendienstes suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen erfahrenen, hochmotivierten

MEDIENBERATER M/W

für die Akquisition von Neukunden und die Betreuung unseres Kundenstammes.

Wir bieten eine umfassende Einarbeitung in Ihr Aufgabenfeld mit Gebietsschutz und gute Verdienstmöglichkeiten. Souveränes Auftreten ist für Sie selbstverständlich, Verkaufserfahrung, idealerweise im Außendienst, bringen Sie mit, und anhaltende Motivation ist für Sie kein Fremdwort.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an:
Schmid Otreba Seitz Medien GmbH & Co. KG
Frau Melanie Görke
Wildbader Straße 11, 68239 Mannheim
e-mail: info@sosmedien.de

Stsigende Rohölpreise und innovative Entwicklungen haben den Markt verändert. Wir von Donauer & Probst reagieren auf diese Entwicklungen und bieten unseren Kunden qualifizierte Maßnahmen zur Effizienzsteigerung ihres Wärmehaushalts an.

- Brennwerttechnik Öl/Gas
- Fernwärme
- Wärmepumpen
- Buderus Kachelofenheizeinsätze Öl/Gas
- Energieberatung
- Modernisierung
- Instandsetzung
- Wartung und Reparatur

Donauer & Probst GmbH ▪ Dudenstraße 27 ▪ 68167 Mannheim
Tel 06 21-7 89 82 96 ▪ www.donpro.de

FENZEL Autohaus
Gebrauchtwagen
FIAT Panda 1.1 Active
Gelb · 19.327 km · TÜV/AU Neu
EZ: 11/2009 · 40 kW (54 PS) · 1108 ccm
Ausstattung
- ABS mit EBD
- Airbag Fahrerseite
- Airbag auf Beifahrerseite
- beide Außenspiegel verstellb.
- dritte Bremsleuchte
- Colorglas
- Getriebe: 5-Gang-Schaltgetriebe
- Grundausstattung Panda
- Heckscheiben-Wisch-/Waschanlage; Heckscheibenheizung
- Kindersicherung an den hinteren Türen
- Lackierung: Uni
- Lenkrad: Höhenverstellbar
- Polster: Stoff
- Autoradio-Vorbereitung, Antiwaxen
- Räder: Stahl 5J x 13 mit 155/80 R13; Notrad
- Rückspiegelsteuerung
- Seitenschutzleisten
- Servolenkung, elektrisch (Dual Drive)
- Sicherheitsgurte: Drei.-automatikgurte vorne, 3-Punkt-Gurte hinten
- Fahrersitz höhenverstellbar
- Steckdose 12 Volt
- Wegfahrsperre
5.980,-
Finanzierung FGA Bank Germany
Anzahlung 1.110,-€ · Nettodarlehnsbetrag 4.830,-€
Laufzeit 72 Monate · Rate pro Monat 99,-€
Ziel- (Schluß-) Rate 0,-€ · Effektiver Jahreszins 6,99%
Sollzinssatz (gebunden) p.a. 6,74 % · max. Bearbeitungsgebühr 0% · sonstige Kosten 40,-€ · MwSt. ist ausweisbar · Finanzierungspreis 5.419,31 €
24 Monate CG Garantie · Mehrwertsteuer ist nicht ausweisbar (Differenzbesteuert, §25a UStG)
Tel: 0621-77791-0 · Fax: 77791-90
Bürstadter Straße 27 · 68307 Mannheim
info@autohaus-fenzel.de
www.autohaus-fenzel.de

BÜHN
Damit Sie sich im Trauerfall um nichts kümmern müssen.
Ihr Vertrauen ist wertvoll. Wir gehen gut damit um.
06 21 – 33 84 40 www.bestattungsinstitut-buehn.de

Tief betroffen sind wir über den plötzlichen Tod unseres Gründungsmitglieds, Freundes und Gönners

Dr. med. Werner Meyer

In Trauer und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von dem Verstorbenen.

Er wird uns durch seine Freundlichkeit, Hilfsbereitschaft und Aufgeschlossenheit immer in guter Erinnerung bleiben.

Reit- und Fahrverein Mannheim-Sandhofen e. V.

November 2012

Nachruf

In tiefer Betroffenheit nehmen wir Abschied von unserem Stichler-Senatsbruder

Dr. med. Werner Meyer

Wir werden ihn in guter Erinnerung behalten.

Senat der Stichler Willi Weiser

Hans Kaufmann
Grabmale
Küchenarbeitsplatten aus Granit
Natursteinmöbel für Haus und Garten
FormStein
Kirchwaldstraße 4
68305 Mannheim
Tel. 0621/31 22 22
Fax 0621/76 28 511
Mobil 0175-36 42 664

SIEGMANN
Grabmalkunst
G S
Familienbetrieb mit Tradition seit 1938
Bei uns finden Sie Grabmale in den verschiedenartigsten Formen und Materialien in reichhaltiger Auswahl. Selbstverständlich erfüllen wir auch gerne Ihre individuellen Wünsche.
68307 MA-Sandhofen Viernheimer Weg 50 (am Friedhof) Telefon 771281
68199 MA-Neckarau Altmühlstr. 12 (am Friedhof) Telefon 858345

Wir trauern um unseren Ehrenvorsitzenden

Dr. med. Werner Meyer

Hervorragend hat er unseren Ortsverein über viele Jahre geführt.

Wir werden ihn sehr vermissen.

Die Mitglieder des DRK OV-Sandhofen

1. Vorsitzender Dr. med. K. Schaz

Liebenswerte Fotografie
foto mechnig
Rathausstraße 6 68309 Mannheim
tel. +49 (0) 621/77 12 14
web www.fotomechnig.de
präsentiert die Termine im Mannheimer Norden
Ihr Spezialist für individuelle Fotos und Digital-Print

TERMINE

SANDHOFEN

Samstag, 1. Dezember
17 Uhr, Weihnachtsbaum-Beleuchtung am Stich
20 Uhr, Spvgg Sandhofen Clubhaus, Weihnachtskonzert mit Shorty und Mike

Samstag, 8. Dezember
12 Uhr, Sandhofener Adventsmarkt, Kriegerdenkmal
14 Uhr, VDK Adventsfeier, Jakobus-Gemeindezentrum
19 Uhr, PX de Dom/ Edinger Chöre, Weihnachtskonzert
20 Uhr, Senatsball der Stichler-Senatoren

Sonntag, 9. Dezember
11 Uhr, Sandhofener Adventsmarkt, Kriegerdenkmal

Mittwoch, 12. Dezember
19 Uhr, Öffentliche Bezirksbeiratssitzung Sandhofen

Samstag, 22. Dezember
20 Uhr, PX de Dom, Big Band Konzert

Montag, 24. Dezember
13 Uhr, PX de Dom, Weihnachtsfeier für alle, die nicht alleine sein wollen

SCHÖNAU

Samstag, 24. November
20 Uhr, Haus MiteinandeR, „Kultur für alle", Kabarettabend, Albert-Fritz-Weg 4

Sonntag, 2. Dezember
14 Uhr, Adventsmarkt, Otto-Bauder-Haus
17 Uhr, Adventskonzert in der Emmauskirche, Bromberger Baumgang 20
19 Uhr, Siedlergemeinschaft Schönau, Weihnachtsfeier im Siedlerheim

Sonntag, 9. Dezember
14 Uhr, AWO Schönau, Weihnachtsfeier, Siedlerheim

Samstag, 15. Dezember
11-22 Uhr, Schönauer Weihnachtsmarkt, Parkplatz vor dem Siedlerheim
20 Uhr, KIG Schönau, große Weihnachtsrevue der Travestieshow Viva la Diva im Siedlerheim

Sonntag, 16. Dezember
11-20 Uhr, Schönauer Weihnachtsmarkt

BLUMENAU

Samstag/Sonntag, 1./2. Dezember
Weihnachtsmarkt der Blumenauer Siedler auf dem Siedlergelände.

SCHARHOF

Samstag/Sonntag, 15./16. Dezember
6. Scharhofer Weihnachtsmarkt im Scarra-Garten

WALDHOF

Sonntag, 9. Dezember
14 Uhr, AWO Wa/Ga/Lu, Weihnachtsfeier, Gemeindesaal Franziskushaus

Freitag, 14. Dezember
16 Uhr, AWO Wa/Ga/Lu, Ausflug zum Weihnachtsmarkt

GARTENSTADT

Samstag, 1. Dezember
10 Uhr, Bürgerverein, Weihnachtsmarkt, Bürgergarten

Sonntag, 2. Dezember
Bürgerverein Gartenstadt, Tanztee, Bürgerhaus

Donnerstag, 6. Dezember
Sgm. Neueichwald II., Nikolaus an der Garage

Freitag, 7. Dezember
Bürgerverein Gartenstadt, Freyaplatz

Samstag, 8. Dezember
10-15 Uhr, Förderverein Freunde des Karlsterns Mannheim e.V., Forstbetriebshof Gartenstadt, Tannenbaumverkauf
14 Uhr, Sozialverband VdK, Weihnachtsfeier
Sgm. Neueichwald I., Weihnachtsfeier

Sonntag, 9. Dezember
Sgm. Neueichwald II., Weihnachtsfeier

Freitag, 14. Dezember
Bürgerverein Gartenstadt, Krippeneröffnung, Bürgergarten

Samstag, 15. Dezember
10-15 Uhr, Förderverein Freunde des Karlsterns Mannheim e.V., Forstbetriebshof Gartenstadt, Tannenbaumverkauf

Sonntag, 16. Dezember
Sgm. Einigkeit
15 Uhr, Kinderweihnacht

Dienstag, 18. Dezember
Gesangverein Gartenstadt, Weihnachtsfeier

KÄFERTAL

Samstag/Sonntag, 1./2. Dezember
11-18 Uhr, Kulturhaus Käfertal, Käfertaler Weihnachtsmarkt mit mehr als 40 Ständen
Montag, 31. Dezember
20 Uhr, Kulturhaus Käfertal, Silvesterball mit der Showband „Limelights"

SPD SANDHOFEN

jeden 1. Mittwoch im Monat
19 bis 20 Uhr, Telefonsprechstunde mit Julian Marx, Tel. 0151-23604441

SPD SCHÖNAU

Samstag, 1. Dezember
Jubilarehrung und Weihnachtsfeier im Saal des Siedlerheims

Montag, 3. Dezember
19.30 Uhr, Mitgliederversammlung, Nebenraum der Gaststätte Siedlerheim

Mittwoch, 5. Dezember
18.30-19.30 Uhr, Bürgersprechstunde im Bürgerbüro, Danziger Baumgang 90

Mittwoch 12. Dezember
17.30-18.30 Uhr, Seniorensprechstunde im Bürgerbüro

Samstag/Sonntag, 15./16. Dezember
Die SPD Schönau auf dem Weihnachtsmarkt Schönau, Parkplatz Bromberger Baumgang

KOMPAKT

St. Martin auf dem Waldhof

WALDHOF. Seit über zwei Jahrzehnten ist der Waldhofer Kulturverein Veranstalter des Martinsumzuges. Im jährlichen Wechsel zieht der Lichterumzug einmal durch die Straßen des alten Waldhofs, und im folgenden Jahr von der Friedrich-Ebert-Schule aus zum KulturHaus Waldhof, wo auch in diesem Jahr das Martinsfeuer hell lodernd die Kleinen, aber auch die Großen faszinierte. Eine Abteilung der Jugendfeuerwehr stand bereit und hielt das Feuer unter Kontrolle. Als St. Martin, besser gesagt St. Martina, ritt die zwölfjährige Nina Wigand auf ihrem Pferd Daniell voraus. 500 Teilnehmer, schätzte die Polizei, begleiteten den Zug, mit Kindern aus den umliegenden Kindergärten und Schulen. Seit neun Jahren sind auch Levent und Refiye Bülbül dabei; ihre Tochter Cagala war gerade zwei Jahre alt, nun ist auch Schwester Sedef dabei, und alle freuen sich über den Lichterumzug und das anschließende Beisammensein im KulturHaus bei heißem Saft, Glühwein und Würstchen. *schi*

Großer Andrang am Martinsfeuer auf dem Waldhof. Foto: Schillinger

Dr. Werner Meyer verstorben

SANDHOFEN. Im Alter von 87 Jahren verstarb Dr. Werner Meyer. Um ihn Trauern seine Frau Lilli, die Kinder und Schwiegerkinder Andreas und Duby, Christian, Werner und Manuele sowie die Enkel. Dr. Werner Meyer war in Sandhofen fest verwurzelt und in zahlreichen Vereinen auch verantwortlich tätig. So zählte er zu den Gründungsmitgliedern des Reit- und Fahrvereins Sandhofen, der ihn 2010 zum Ehrenmitglied ernannte. Beim Roten Kreuz Ortsverband Sandhofen wurde er im Jahre 2010 zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Ebenso war er als Senator bei der 1. SKG „Die Stichler" angesehen. Der Reit- und auch der Golfsport begeisterten ihn in seiner Freizeit. Sandhofen verliert mit Dr. Werner Meyer eine verdienstvolle Persönlichkeit. *schi*

Dr. Werner Meyer Foto: Engler

Bestattungen EIDENBEIS
Abschied, ganz persönlich...
Tag & Nacht 77 73 57 85
Talstraße 1, 68307 Mannheim
Der Bestatter für MA-Sandhofen | Scharhof | Blumenau | Schönau

BESTATTUNGSHAUS KARCHER
seit 1985
Angelika Karcher
Geprüfter Bestatter (HWK)
– seriöse Beratung durch erfahrene Mitarbeiter –
– Hauskapelle für bis zu 70 Personen –
– Räume zum Abschied nehmen –
– preiswerte Leistungen –
Tag und Nacht 0621 – 33 99 30
Ma-Hauptfriedhof, Am Friedhof 33
Feudenheim, Hauptstr. 17
www.bestattungshaus-karcher.de

FRIEDHÖFE MANNHEIM
Bestattungsdienst
Im Sterbefall alles in einer Hand
Am Jüdischen Friedhof 1 (Hauptfriedhof)
Tag und Nacht ☎ 33 77-200

FAIR PFAND Deutschland
Zuverlässig · Schnell · Diskret
WIR BELEIHEN IHR BESTES STÜCK!
KFZ · Motorrad · Oldtimer 0621/122 819 70
Schmuck · Uhren · Technik 0621/122 819 77
BARGELD SOFORT!
Rufen Sie uns an!
www.fairpfand-deutschland.de

UNSER TEAM

Klaus Schillinger
(Redaktion)
Alte Frankfurter Straße 58
68305 Mannheim
Fon 0621-76216369
Mobil 0176-31142377
E-Mail:
k.schillinger@sosmedien.de

Maria Baumgart
(Anzeigen Sandhofen, Schönau)
Taubenstraße 2a
68307 Mannheim
Fon 0621-788400
Fax 0621-788401
Mobil 0160-8223160
E-Mail:
m.baumgart@sosmedien.de

Petra Swoboda
(Anzeigen Waldhof, Gartenstadt)
Glücksburger Weg 88
68305 Mannheim
Fon 0621-4307734
Fax 0621-4307735
E-mail:
p.swoboda@sosmedien.de

UNSERE TERMINE 2012

Erscheinungstermine (Redaktions- und Anzeigenschluss)	Themen der Sonderseiten
21. Dezember (12. Dezember)	Weihnachten

Auf Wiedersehen am 21. Dezember

Thema in der nächsten Ausgabe: